



# EGOLZWILER

Ausgabe September 2021

# sicht



Gemeinderat	2-11
Schule / Musikschule	12-18
Vereine	18-27
Parteien	28-29
Inserenten	30
Wichtige Adressen	31
Veranstaltungskalender	32



## Editorial

### Lebendiges Egolzwil

Am Sommerfest durften wir zusammen schöne Stunden geniessen und die ehemaligen Gemeinderäte verabschieden. Highlight war sicher die Vergabe des goldenen Sterns, welcher Annelies sich mit ihrem jahrelangen Engagement für das Dorf Egolzwil, die Vereine und die Bevölkerung mehr als verdient hat.

Leider nimmt jedoch die Bereitschaft für die Mitwirkung in Vereinen und politischen Ämtern seit Jahren ab. Gerade das freiwillige Engagement ist das Fundament für unsere Gesellschaft und die Demokratie. In Vereinen finden neben den Vereinstätigkeiten viele gesellige Anlässe statt. An diesen kann der Austausch gepflegt werden und bietet einen wichtigen Ausgleich zum Familien und Berufsleben. Zudem sind Vereine wichtige Partner für die Jugendförderung, für die Integration sowie für ein lebendiges Dorfleben.

Auch das Interesse an der Politik ist abnehmend. Jedoch wird durch die Politik unsere Gesetzgebung gestaltet und unsere Ausgaben gesteuert. Dabei geht es darum Lösungen für die Gesamtheit der Bevölkerung zu finden und nicht um Eigeninteressen oder um eine Polarisierung. Dies hört sich langweilig an, ist jedoch höchst komplex, interessant und stärkt das Zusammenleben.

Um nahe an der Bevölkerung zu sein, wird im nächsten Legislaturprogramm ein Kommunikationsprojekt gestartet. Dabei wird der Einbezug der sozialen Medien sowie die Anschaffung eines digitalen Dorfplatzes mittels einer App geprüft. Dies soll die Kommunikation zwischen Behörde, Vereinen und der Bevölkerung stärken und so auch die Mitwirkung fördern.



Pascal Muff  
Ressort Präsidiales

## Nachrichten aus der Gemeinde

### Volksabstimmung

Am Sonntag, 26. September 2021, finden folgende Volksabstimmungen statt:

#### Eidgenössische Vorlagen:

- ▶ Volksinitiative vom 2. April 2019 «Löhne entlasten, Kapital gerecht besteuern»,
- ▶ Änderung vom 18. Dezember 2020 des Schweizerischen Zivilgesetzbuches (Ehe für Alle).

#### Kantonale Vorlage:

- ▶ Dekret über den Ausbau der K 4 durch das Ränggloch in Kriens und Littau (Luzern)

Wir laden Sie, liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, ein, von Ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen und am Urnengang teilzunehmen.

Das Urnenbüro im Foyer der Gemeindeverwaltung Egolzwil, Dorfchärn (1. Obergeschoss), ist am Abstimmungssonntag von 10.00 Uhr bis 10.30 Uhr geöffnet. Die briefliche Stimmabgabe ist bis zum Urnenbüroschluss möglich. Sie können das verschlossene Couvert in den Gemeindebriefkasten werfen oder im Urnenlokal übergeben. Bitte vergessen Sie nicht, Ihren Stimmrechtsausweis zu unterzeichnen. Besten Dank.

#### Impressum

Herausgeber  
Textlayoutvorlage/  
farbige Version  
Redaktion  
und Druck

#### Nr. 120 / September 2021

Gemeinde Egolzwil  
siehe [www.egolzwil.ch](http://www.egolzwil.ch)  
► Egolzwiler Sicht  
Carmen-Druck AG, Wauwil  
Tel. 041 980 44 80  
[info@carmendruck.ch](mailto:info@carmendruck.ch)

Redaktionsschluss  
für Oktober 2021

**19. September 2021, 9.00 Uhr**

## Weiterbildungserfolge von Mitarbeiterinnen der Gemeindeverwaltung

Milena Schärli, Leiterin der Abteilung Bau und Infrastruktur, hat berufsbegleitend im letzten Halbjahr an der Hochschule Luzern gleich drei Lehrgänge mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen. Es sind dies der Lehrgang Verwaltungsmanagement, das CAS Recht öffentliche Verwaltung und die eidgenössische Berufsprüfung Fachfrau öffentliche Verwaltung. Diese drei anspruchsvollen Ausbildungen dienen als Grundlage für den Erwerb des Gemeindegemeinschaftsberaterspatentes, welches Milena Schärli als nächstes in Angriff nehmen wird.

Ein ausgezeichnete Erfolg darf ebenfalls die Leiterin Finanzen, Jovanka Sager verzeichnen. Sie hat im Januar das CAS Financial Management und im Juni das CAS Controlling jedes Mal mit Bestresultaten abgeschlossen. Als Endziel möchte Jovanka Sager den Master in Controlling erlangen. Jovanka Sager hat diese anspruchsvollen Weiterbildungen ebenfalls berufsbegleitend absolviert.

Gemeinderat und Verwaltung gratulieren Milena Schärli und Jovanka Sager ganz herzlich zu diesen grossartigen Erfolgen und wünschen ihnen viel Freude und Befriedigung bei der Ausübung ihrer herausfordernden Berufe bei der Gemeinde Egolzwil.

## Zn9ni mit der Bevölkerung

«Dorfgemeinschaft und Kultur leben» ist der Slogan, mit welchem der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung mit der Bevölkerung in Kontakt treten möchte. Gestartet wird mit einem Zn9ni für und mit der Bevölkerung. Der Anlass findet im Dorfbühl Egolzwil, also vor der Gemeindeverwaltung statt, und zwar am **Montag, 20. September 2021, von 09.00 Uhr bis 10.30 Uhr.**

Nehmen Sie die Gelegenheit wahr, und kommen Sie mit dem Gemeinderatsgremium und den Mitarbeiterinnen der Gemeindeverwaltung ins Gespräch. Bringen Sie Ihre Anliegen an Frau bzw. Mann oder stellen Sie Ihre Fragen, welche Sie schon lange beschäftigen. Gemeinderat und Verwaltung freuen sich auf Ihren Besuch vor der Gemeindeverwaltung. Für Kaffee und Gipfeli ist gesorgt.

## Reminder Neuzuzügeranlass

Am **Samstag, 18. September 2021**, findet im Gemeindezentrum Oberdorf der Neuzuzügeranlass statt. Anmeldungen zu diesem Anlass nimmt die Gemeindeverwaltung bis 10. September 2021 per E-Mail ([gemeindeverwaltung@egolzwil.ch](mailto:gemeindeverwaltung@egolzwil.ch)) oder per Telefon 041 984 00 10, gerne entgegen.

Aufgrund der aktuellen Lage wird der Anlass auf eine Mittags- und Abendveranstaltung aufgeteilt. Am Mittagsanlass wird die Feuerwehr Wauwil-Egolzwil für Action sorgen, und am Abend präsentiert der Verein «Kultur im Zentrum» die multimediale Ausstellung «Egolzwil Erleben».

Der Gemeinderat freut sich darauf, die neuen Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Egolzwil willkommen heissen und sie kennenzulernen zu dürfen.

## Ausflug der Gemeindemitarbeitenden

Am **Donnerstag, 2. September 2021**, bleibt die Gemeindeverwaltung und der Werkhof am Nachmittag geschlossen. Zusammen mit Vertretern der Jagdgesellschaft Santenberg werden die Mitarbeitenden und der Gemeinderat der Gemeinde Egolzwil, die Gegend rund um Egolzwil erkunden. Wir danken der Bevölkerung für das Verständnis.

## Herbstzeit Chöubiziit

Die traditionelle «Chöubi 2021» findet am Wochenende vom 16./17. Oktober 2021 nach den Herbstferien statt. Zurzeit laufen die Vorbereitungen auf diesen traditionellen Anlass. Dem Chöubiflyer, welcher Ende September in alle Haushaltungen zugestellt wird, können die detaillierten Informationen entnommen werden.

Die Organisatoren freuen sich auf Ihre Teilnahme und auf ein buntes Treiben.

## Verzinsung Steuerguthaben

An der Gemeindeversammlung vom 1. Juni 2021 hat ein Mitbürger angeregt, die Vorauszahlungen der Steuern, vor allem den Gemeindeanteil zu verzinsen. Mit dieser Massnahme würde die Gemeinde während des Jahres über genügend flüssige Mittel verfügen.

Der Gemeinderat ist dieser Frage nachgegangen. Grundsätzlich werden positive und negative Ausgleichszinsen sowie die Verzugszinsen nach Massgabe der bezogenen Steuereinheiten Staat und Gemeinden belastet oder gutgeschrieben. Positiver und negativer Ausgleichszins sind im entsprechenden Kalenderjahr gleich hoch. Gemäss den steuerrechtlichen Bestimmungen obliegt die Kompetenz zur Festlegung der Zinssätze beim Regierungsrat. Er entscheidet jedes Jahr aufs Neue. Seit 2017 sind die beiden Zinssätze mit 0 % ausgewiesen. Dies führt dazu, dass Steuervorauszahlungen nicht attraktiv sind.

Die Idee des Votanten, die Steuerzahlungen zu verzinsen, ist verlockend und würde die Liquidität sicher positiv beeinflussen. Die gesetzlichen Bestimmungen lassen aber



heute keine solche Regelung zu. Die Möglichkeit besteht jedoch, auf politischem Weg den Regierungsrat zu motivieren, seine Zinspolitik zu überdenken. Der Gemeinderat hat daher beschlossen mit diesem Anliegen beim Regierungsrat vorstellig zu werden.

## Friedhofverwaltung

### Ablauf der Grabesruhe/Räumung von Grabstätten

Gestützt auf das Friedhofreglement sind infolge Ablauf der Grabesruhe folgende Gräber bis zum 30. September 2021 zu räumen:

Reihengräber	Bestattungsjahr 2001 (Nr. 76 bis 78)
Urnenreihengräber	Bestattungsjahr 2006 (Nr. 18 bis 22 und 41)
Familiengräber	abgelaufener Konzessionsvertrag

Die Angehörigen der Verstorbenen werden gebeten, die Grabdenkmäler und Bepflanzungen bis zum erwähnten Zeitpunkt zu entfernen. Ab dem 1. Oktober 2021 wird die Friedhofverwaltung über die zurückgebliebenen Grabdenkmäler und Bepflanzungen verfügen.

## Kunststoffsammelsäcke – für eine nachhaltige Kreislaufwirtschaft

Rund 50 % des Haushaltabfalls bestehen aus Kunststoff. Das Sammeln und Rezyklieren von Kunststoff ist noch längst nicht so etabliert, wie das Sammeln von Glas und Aluminium. Dabei hat das Recycling von Kunststoff enormes Potential und geht ganz leicht. Schon seit einiger Zeit ist der Bezug von 60-Liter-Kunststoffsammelsäcken auf der Gemeinde Egolzwil möglich. Die vollen Säcke können anschliessend bei der Sammelstelle Werkhof, Kirchmatt 8, 6243 Egolzwil deponiert werden.

In die Kunststoffsammelsäcke gehören kleinere Teile, wie leere Plastikflaschen von Milchprodukten, Wasch- und Reinigungsmitteln, Shampoos, Duschmitteln, Seifen, Lotionen, Crèmen, Essig, Öl, Saucen, Pflanzendünger etc. Auch Eimer, Blumentröge, Plastiksäcke, Sichtmappen, Gummienten und Schrumpffolie kommen in den Sack. Wie beim PET-Sack gilt auch beim Kunststoffsammelsack: Flaschen gänzlich leeren, zusammendrücken, Deckel drauf. So spart man Platz und Transportwege. Bitte kein PET, Spielzeuge mit Batterien, elektronische Komponenten und keine Verbundstoffe wie plastifizierte Kartons in den Sammelsack werfen, das würde den Sortieraufwand massiv erhöhen und die Reinheit der Fraktion verschmutzen. Halbleere Flaschen von Reinigungsmitteln und Produkte mit Gefahrenpiktogramm sind Sonderabfälle und müssen beim Händler abgegeben werden.

Um die Kunststoffsammlung in der Gemeinde Egolzwil zu fördern, wird das Angebot ausgebaut.

Ab Mittwoch, 1. September 2021 können drei Grössen (35-, 60- und 110-Liter-Säcke) sowohl bei der Gemeinde Egolzwil als auch bei Suter's Millefeuille bezogen werden. Die Kosten pro Rolle à 10 Stück betragen:

- ▶ 35 Liter: CHF 18.00
- ▶ 60 Liter: CHF 28.00
- ▶ 110 Liter: CHF 40.00

Schenken wir dem Kunststoff im Recyclingkreislauf ein neues Leben – vielen Dank für Ihre Unterstützung!

### Suter's Millefeuille

Kirchmatt 10  
6243 Egolzwil  
041 980 54 45

#### Öffnungszeiten

Montag bis Freitag	06.15-18.30 Uhr
Samstag	06.15-13.00 Uhr
Sonntag	07.30-13.00 Uhr



## Giftsammlung im Kanton Luzern

Die Giftsammlungen in Rothenburg und Schötz im Jahr 2021 sind aufgrund von Covid-19 abgesagt worden. Es findet nun eine statt in **Vitznau, Schulhausplatz, Rigiweg 1, am Samstag, 18. September 2021, 09.00 – 12.00 Uhr.**

Entrümpeln Sie Ihren Hobbyraum und Keller und bringen Sie giftige Stoffe zurück. Bitte beachten Sie, dass auch Apotheken und Drogerien im Kanton Luzern als öffentliche Sammelstelle von Haushaltschemikalien gelten und giftige Stoffe in Kleinmengen entgegennehmen.

## Unsere Energie-Zukunft

Am 13. Juni 2021 hat das Schweizer Volk das CO<sub>2</sub>-Gesetz abgelehnt. Dass der Klimawandel im vollen Gang ist, haben die Wetter-Kapriolen in diesem Sommer sehr gut gezeigt.

Die Gemeinde Egolzwil hat deshalb beschlossen, am Förderprogramm des Bundes für die Planung und den Bau von Photovoltaikanlagen (PVA) mitzumachen. 50 Gemeinden in der Schweiz erhalten einen Förderbeitrag des Bundes, wenn sie in ihrer Gemeinde entsprechend den Vorgaben des Bundes die Planung und den Bau von PVA umsetzen.



Ziel ist, dass interessierte Einwohner begleitet von einem professionellen Berater einen Vorschlag für eine PVA erhalten, mit der konkreten Offerte, was der Bau dieser Anlage kosten wird.

Als Einstieg in dieses Projekt wird **am 31. August 2021 um 20.00 Uhr** ein Informationsabend durchgeführt. Fachleute aus der Wirtschaft sowie Roland Wermelinger als Vertreter des Gemeinderats erläutern die aktuelle Situation sowie die Möglichkeiten für Privatpersonen wie Sie zu einer PVA kommen. Es wird gezeigt, welche Faktoren einen wesentlichen Einfluss auf die Wirtschaftlichkeit einer PVA haben. Damit können sich die Teilnehmer ein Bild machen, was für ihre Situation geeignet ist. Zudem wird Herr Schärer von der CKW zeigen wie sich der Strommarkt entwickeln wird. In nächster Zeit wird es weitere Veränderungen geben, die für Besitzer von privaten PVA relevant sind.

Personen, die an einer Beratung und einer Offerte für eine PVA interessiert sind, können sich an diesem Anlass dazu anmelden. Dieses Angebot ist kostenlos und unverbindlich. Durch den Beizug eines Experten im Bereich Planung von PVA wird eine gute Qualität der Angebote sichergestellt.

Die Beratungsgespräche sollen noch in diesem Jahr durchgeführt werden. Die Offerten werden im Winter eingeholt, so dass es möglich sein wird, im Frühling des Jahres 2022 diese Anlagen zu bestellen.

Die Gemeinde Egolzwil als Energiestadt will hier einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz leisten und freut sich auf Ihre Teilnahme.

## «Luzern fährt Velo»: Cyclomania App laden, mitfahren und gewinnen

Im September 2021 kommt die nationale Velo Challenge «Cyclomania» in den Kanton Luzern. Die Aktion wird unter dem Namen «Luzern fährt Velo» von der Fachstelle Gesundheitsförderung gemeinsam mit dem Mobilitätskoordinator des Kantons Luzern durchgeführt. Die Bevölkerung kann die kostenlose App «Cyclomania» laden, Velo fahren, sich so mehr bewegen, Kilometer sammeln und Wettbewerbspreise gewinnen.

Ab in den Sattel und in die Pedale treten! «Luzern fährt Velo» findet vom 1. bis zum 30. September 2021 statt und ist Teil der nationalen Aktion «Cyclomania». Diese motiviert die Bevölkerung, die kostenlose «Cyclomania»-App zu laden, mit dem Velo Kilometer abzu trampeln und sich so mehr mit dem Velo zu bewegen. Wer die App geladen hat, kann jederzeit prüfen, wie viele Kilometer man zurückgelegt hat. Mit einer bestimmten Anzahl gefahre-

ner Kilometer nimmt man an der Verlosung von Wettbewerbspreisen teil.

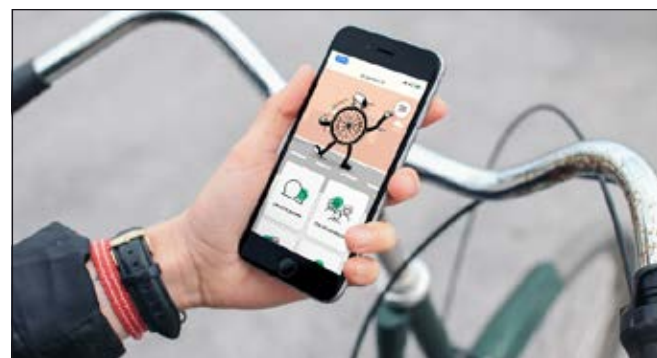
Die App bringt einen weiteren Nutzen mit sich: Sie sammelt im Hintergrund anonym und unter Einhaltung der Regeln des Datenschutzes die Daten der gefahrenen Wegstrecken. So erhalten die Verkehrsplaner die Information, wo wie viele Velofahrende im Kanton Luzern unterwegs sind. Dieses Wissen wiederum kann in die künftige Planung von Verkehrs- und Infrastrukturwegen genutzt werden.

### Im Alltag das Velo nutzen

Ziel der Aktion «Luzern fährt Velo» ist, dass die Luzernerinnen und Luzerner im Alltag und in der Freizeit vermehrt in die Pedale treten, erklärt Tamara Estermann, Leiterin der Fachstelle Gesundheitsförderung. «Das Velo ist ein ideales Fortbewegungsmittel für alltägliche, kurze Strecken. Wir kommen rasch ans Ziel und fördern gleichzeitig unsere Gesundheit.» Auf längeren Velofahrten kann man den Kopf lüften und neue Gegenden des Kantons Luzern kennenlernen. Wer sich regelmässig und bewusst im Alltag bewegt, ist körperlich und geistig fitter. Erwachsene sollten sich idealerweise mindestens 2.5 Stunden pro Woche bei mittlerer Intensität bewegen.

Die App «Cyclomania» kann bereits jetzt kostenlos auf das Mobiltelefon geladen werden. Sie funktioniert ähnlich wie ein Schrittzähler und registriert die gefahrenen Kilometer. Die Nutzer können sich ab August für die «Challenge Kanton Luzern» anmelden, mit der für den Kanton Luzern Punkte und Kilometer gesammelt werden können. Mit der Teilnahme an den Challenges nimmt man automatisch an der Teilnahme eines Wettbewerbs teil. Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern winken drei Sofortpreise sowie als Hauptpreise ein neues Velo von Velociped in Kriens.

[www.luzernfährtvelo.ch](http://www.luzernfährtvelo.ch)





## Hören – Verstehen? Eine spezialisierte Beratung für schwerhörige und gehörlose Menschen

Die Auswirkungen einer Höreinschränkung werden sehr häufig unterschätzt, sei es am Arbeitsplatz oder im Alltag.

Haben Sie selbst auch schon solche Erfahrungen gemacht? Ist eine Verständigung manchmal schwierig?

Unsere Beratung für Schwerhörige und Gehörlose (BFSUG) unterstützt Betroffene unentgeltlich in den verschiedensten Lebensbereichen. Zudem informieren wir Interessierte, Arbeitgeber usw. zum Umgang mit hörbehinderten Menschen, sowie zu den Auswirkungen einer Höreinschränkung.

Mit Ihren Fragen können Sie direkt an die Beratungsstelle gelangen und auch Termine vereinbaren:

**Beratung für Schwerhörige und Gehörlose**  
**Zentralschweiz, Horwerstrasse 8 16005 Luzern**  
Tel. 041 317 31 10, E-Mail: zentralschweiz@bfsug.ch

## Kurs für die Betreuung von Menschen mit Demenz

Angehörige und Bezugspersonen von Menschen, die an Demenz erkrankt sind, stehen oft unerwartet vor einer neuen und unbekannteren Aufgabe. Menschen mit Demenz brauchen Aufmerksamkeit und fachliche Begleitung. Aber auch ihre Angehörigen und nahen Bezugspersonen brauchen Unterstützung, damit sie sich in der komplexen Betreuungsaufgabe nicht voll und ganz verlieren und ihre eigene Gesundheit gefährden. Das Wissen über die Krankheit, ein neues Verständnis für den erkrankten Partner, neue Kommunikationsmuster für den Alltag, die Reflexion über die neue Aufgabe und das Wissen um Unterstützungs- und Entlastungsangebote wirken präventiv und können helfen, nicht selber zu erkranken.

Prof. Dr. Sabine Engel hat in Nürnberg die wissenschaftlich evaluierte Angehörigenschulung «EduKation demenz®» entwickelt. Alzheimer Luzern bietet entsprechende Kurse ab Mitte Oktober erstmals auch in Willisau an, in Zusammenarbeit mit dem Kanton Luzern und der Stiftung Gesundheitsförderung Schweiz.

### Zielgruppe/Motivation

Angehörige oder befreundete Personen von Menschen mit Demenz, die sich aktiv an der Betreuung beteiligen. Die Teilnehmenden sollten bereit sein, ihre Situation zu reflektieren und sich in der Gruppe auszutauschen.

Vor Kursbeginn werden die Teilnehmenden zu einem Einzelgespräch mit der Kursleiterin eingeladen, um die Motivation zu klären.

### Kursinhalte

- ▶ Medizinische Informationen zur Krankheit «Demenz».
- ▶ Einfühlsame Kommunikation.
- ▶ Den Alltag bewältigen.
- ▶ Die Belastungssituation der Angehörigen.
- ▶ Veränderungen der Beziehungen, der eigenen Rollen.
- ▶ Bewältigung von psychischem Druck.
- ▶ Erfahrungsaustausch.

### Kursdaten

14. Oktober 2021 bis 16. Dezember 2021  
(10 Einheiten)

### Kurszeiten

jeweils donnerstags, 16.30 bis 18.30 Uhr

### Kursort

Dienstleistungs- und Verwaltungszentrum Willisau, 3. OG, Zehntenplatz 1, 6130 Willisau (rollstuhlgängig und Bushaltestelle/Parkplätze in Gehdistanz)

### Kosten

Kursgebühren für 10 Sitzungen: CHF 100.00  
Kursbuch und Kursmaterial: ca. CHF 40.00

Die Kurskosten sind dank der Unterstützung durch die Stiftung Gesundheitsförderung Schweiz sehr moderat.

### Weitere Information und Anmeldung

Ursula Weibel, Pädagogin lic. phil., Leiterin Tagesstätte Pilatusblick, Schiltmattstrasse 3, 6048 Horw  
Telefon 041 340 47 74  
E-Mail: ursula.weibel@tagesstaette-pilatusblick.ch

**Anmeldeschluss: 27. September 2021**

## Notruf-Nummer - 041 980 03 28

Bereits über einen Monat ist es her, wo in weiten Teilen der Schweiz die Notfall-Rufnummern ausgefallen sind. Die Feuerwehr Wauwil-Egolzwil besetzte daraufhin das Feuerwehrmagazin in Wauwil und war in Notfällen über die Magazin-Nummer 041 980 03 28 erreichbar. Sollten solche technischen Probleme erneut vorkommen, wird die Bevölkerung der Gemeinde Egolzwil gebeten, die Notruf-Nummer 041 980 03 28 zu wählen. Bitte notieren Sie sich die Nummer für die Zukunft.

Vielen Dank an dieser Stelle an die Feuerwehr Wauwil-Egolzwil für deren Beitrag an die Sicherheit der Egolzwiler Bevölkerung.

## Ein gelungenes Sommerfest

Aufgrund der Corona Pandemie wurde man gezwungen, die Neujahrsfeier zu verschieben. Deshalb hat man nun am Samstag, 31. Juli zum ersten Mal ein Sommerfest veranstaltet. Die rund 150 Besucher wurden am Samstagnachmittag mit heimeligen Klängen empfangen. So eröffnete die Brass Band Musikgesellschaft Egolzwil den Apéro, welcher von der Gemeinde gesponsert wurde. Rund um den Apéro und während dem offiziellen Teil des Anlasses waren immer wieder Klänge von der Brass Band und von der Alphorngruppe Santenberg zu hören.

Pascal Muff, der Gemeindepräsident begrüsst um 16.30 Uhr die zahlreichen Besucher mit den Worten «Nach dieser langen Zeit, in der Geselligkeit und Austausch zu kurz kamen, wollten wir der Bevölkerung einen Ersatz bieten». Der offizielle Teil des Anlasses stand ganz im Zeichen der beiden Abschiede der ehemaligen Gemeinderatsmitglieder Annelies Schmid-Schärli und Josef Mathis. Die beiden waren per 31. August 2020 von Ihren Ämtern zurückgetreten, konnten jedoch nie würdig verabschiedet werden. Nun wurde mit dem Sommerfest einen würdigen Rahmen gefunden, um die beiden Gemeinderatsmitglieder auch vor prominenten Gästen zu verabschieden. Als erstes kam Regierungsrat Guido Graf auf die Bühne, um die Laudatio von der ehemaligen Sozialvorsteherin Annelies Schmid-Schärli zu halten. Regierungsrat Guido Graf lobte Annelies Schmid-Schärli damit, bei allem was Sie gemacht hat, stand immer der Mensch im Fokus. Egal ob arm oder reich, denn alle sind gleich.

Nach der Würdigung von Annelies Schmid-Schärli wurde FDP-Kantonsrätin Helen Schurtenberger auf die Bühne gebeten, um die Laudatio von Josef Mathis zu halten. Helen Schurtenberger gab der Bevölkerung einen kurzen Einblick in seine siebenjährige Amtszeit und lobte ihn als Macher. Er habe sich für das Amt des Gemeindeammanns vollumfänglich eingesetzt und sich für die Bevölkerung engagiert.

Nach der Laudatio von Helen Schurtenberger war die Stimmung im Publikum angespannt, denn die gesamte Bevölkerung wollte wissen, an wen dieses Jahr der goldene Stern geht. Der Goldene Stern wurde im Jahre 2008 von der ehemaligen Gemeinderätin Annelies Schmid-Schärli ins Leben gerufen. Die Ehre für die Laudatio des goldenen Sterns wurde in diesem Jahr Urs Brunner, ehemaliger Leiter des Regionalen Alters und Pflegezentrum Feldheim in Reiden zuteil. Als Dankeschön für den Einsatz, den Annelies Schmid-Schärli über all die Jahre für die Gemeinde Egolzwil und die Menschen geleistet hat, bekam sie die höchste Auszeichnung in der Gemeinde: den Goldenen Stern, denn sie dazumal ins Leben gerufen hatte. Die Freude über den Goldenen Stern war bei ihr sehr gross und sie kommentierte dies mit den Worten «Diese Auszeichnung ist für mich besonders, weil daraus

die Wertschätzung der Bevölkerung für meine Arbeit ersichtlich ist, denn jede und jeder im Dorf kann Vorschläge für die Verleihung des Goldenen Sterns einreichen. Ich fühle mich sehr, sehr geehrt».

Annelies Schmid-Schärli war jahrelang als Delegierte und Mitglied der Rechnungskommission im Gemeindeverband tätig und setzte sich nicht nur für die Bewohnerinnen und Bewohner im «Feldheim» ein, sondern auch für die Menschen in und rund um Egolzwil.

Am Ende des offiziellen Teils übernahm noch mal Pascal Muff das Wort und lud die Bevölkerung zum Verweilen vor Ort ein. Danach stand die Verkündung des neuen Schulhausnamens und des Gewinnerwerks auf dem Programm, welches Willi Geiser präsentierte. Vor einigen Jahren wurde in der Bevölkerung eine Umfrage durchgeführt, bei der ein neuer Namen für das Schulhaus gesucht wurde. Nun stand die offizielle Einweihung für die neue Bezeichnung auf dem Programm. An der Fassade hingen weisse Laken, welche durch die Feuerwehr Wauwil-Egolzwil fachmännisch entfernt wurden. Darunter befand sich das Gewinner Werk von Stefan Bannwart aus Willisau. Auf dem Werk sind unzählige Menschen von zahlreichen Altersklassen zu sehen. Kindergärtner, Fussballer, Musikanten und die Oma zieren das Kunstwerk. Direkt oberhalb dieser Menschen steht in Blauer Schrift «Oberdorf» der neue Schulhaus Name. Der Name «Oberdorf» wurde gewählt, denn auch die Liegenschaft, welche früher auf diesem Grundstück war, hiess ebenfalls Oberdorf. Und natürlich darf auf dem Kunstwerk der Fisch und die Sterne nicht fehlen, die das Wappen von Egolzwil schmücken.

Nach der Enthüllung des Schulhausnamens war weiterhin für Unterhaltung durch die Feuerwehr Wauwil-Egolzwil und die Jungwacht und Blauring für die kleinen Gäste gesorgt. Der Männerkochclub «Gourmösl» verköstigte die zahlreichen Besucher mit feinen Speisen und der Alleinunterhalter Hans Fuchs sorgte für eine gute Stimmung vor Ort, welche auch durch den einsetzende Regen nicht getrübt wurde. «Alles in allem ein gelungener Anlass» waren die Worte von Gemeindepräsident Pascal Muff.

Text und Fotos (Impressionen Seite 9): Jana Wicky

## Zivilstandsmeldungen

### Geburten

**Memaj Enno**, Sohn des Memaj Mikel und der Memaj Mir-linda, Egolzwil, geboren am 4. Juli 2021

**Cook Joy Malia**, Tochter des Cook James und der Cook Sabrina, Egolzwil, geboren am 8. Juli 2021

Zur Geburt gratulieren wir den Eltern ganz herzlich.



## Eheschliessung

**Hodel Yannik**, von Triengen LU, wohnhaft in Eglolzwil, Unterdorf 8, und

**Trieu Hue Sang**, von Vietnam, wohnhaft in Eglolzwil, Unterdorf 8

Den Neuvermählten wünschen wir auf dem gemeinsamen Lebensweg viel Glück und Zufriedenheit.

## Baugesuche eingereicht

von

- ▶ Landi Luzern West Genossenschaft, Ettiswilerstrasse 30, 6130 Willisau für den Neubau einer Wasserstoff-Tankstelle, Neubau einer Diesel-Tankstelle und den Neubau einer Portalwaschanlage auf den Grundstücken Nrn. 615 und 653, Schürmatt 3, Grundbuch Eglolzwil
- ▶ Kanton Luzern, Dienststelle Immobilien, Stadthofstrasse 4, 6002 Luzern für den Anbau einer offenen Vorhalle für eine Heubeschickungsanlage auf Grundstück Nr. 259, Wauwilermoos 1, Grundbuch Eglolzwil
- ▶ Troxler Nadja und Fleischlin Thomas, Widenbach 3, 6246 Altishofen für den Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung auf Grundstück Nr. 449, Rainacher 22, Grundbuch Eglolzwil

## Baubewilligungen erteilt

an

- ▶ Kanton Luzern, Dienststelle Immobilien, Stadthofstrasse 4, 6002 Luzern für die Sanierung der Jauchegrube auf Grundstück Nr. 259, Wauwilermoos 1, Grundbuch Eglolzwil
- ▶ Jegge Antoinette, Oberer Käppeliweg 15, 6243 Eglolzwil für den Ersatz der bestehenden Ölheizung durch eine Luft-Wasser-Wärmepumpe auf Grundstück Nr. 109, Oberer Käppeliweg 11, Grundbuch Eglolzwil
- ▶ Jegge Kurt, Oberer Käppeliweg 15, 6243 Eglolzwil für den Ersatz der bestehenden Ölheizung durch eine Luft-Wasser-Wärmepumpe auf Grundstück Nr. 110, Oberer Käppeliweg 15, Grundbuch Eglolzwil
- ▶ Bucher Marco, Moos 5, 6243 Eglolzwil für den Neubau eines gedeckten Unterstands (bereits erstellt)

auf Grundstück Nr. 638, Moos 5, Grundbuch Eglolzwil

- ▶ Peter Markus und Monika, Gewerbestrasse 12, 6243 Eglolzwil für den Neubau einer Sitzplatzüberdachung auf Grundstück Nr. 623, Gewerbestrasse 12, Grundbuch Eglolzwil
- ▶ Birrer-Erni Guido und Vreni, Schlössliweg 2, 6243 Eglolzwil für den Neuanstrich der Fassade auf Grundstück Nr. 580, Schlössliweg 2, Grundbuch Eglolzwil

## CORONA-IMPFUNG...

...denn die Zahl der Infizierten steigt erneut an!

Lassen Sie sich impfen und schützen Sie sich und Ihre Mitmenschen gegen ein Virusinfekt.

Per sofort können sich **alle Interessierten ab 12 Jahren** bei uns impfen lassen.

Die Impfung ist auch gegen die **neue Delta-Variante** wirksam.

Melden Sie sich über unsere Website [www.pfgm.ch](http://www.pfgm.ch) oder **direkt** auf [www.corona123.ch](http://www.corona123.ch) an.

**Wichtig:** wählen Sie PFGM als gewünschten Impfstandort an.

**PFGM GmbH**  
Medicalcenter  
Physiotherapie / Fitness

### Information

Vom **Montag 06.09.21 bis Freitag 10.09.21** ist, wegen Umbauarbeiten an unserem ROWA (Rüstroboter), **kein Medikamentenbezug** in unserer Praxis möglich.

Ab dem 13.09.2021 können die Medikamente wieder wie gewohnt abgeholt werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis

PFGM Medicalcenter  
Glasiweg 2  
6242 Wauwil

**PFGM GmbH**





IMPRESSIONEN VOM SOMMERFEST 2021





## Vorschulische Kinderbetreuung

Per 01. Januar 2020 hat die Gemeinde Egolzwil Betreuungsgutschriften lanciert. Die Kinderbetreuung in Kindertagesstätten sowie bei der Tagesplatzvermittlung, Kinderbetreuung Willisau, wird angepasst auf das steuerbare Einkommen teilfinanziert. Informationen sowie das Antragsformular sind auf der Homepage der Gemeinde Egolzwil aufgeschaltet.

Aufgrund von externen Anfragen möchte der Gemeinderat das Thema bezüglich der Kinderbetreuung aufnehmen und prüfen. Wir freuen uns, wenn Sie an unserer Umfrage teilnehmen:

---

### Kinder im Vorschulalter

	ja	nein
Lassen Sie Kinder fremdbetreuen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Haben Sie die Unterstützung für die Fremdbetreuung abgeklärt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wie viele Kinder sind fremdbetreut?		
___ 0 – 2 Jahre		
___ 3 – 5 Jahre		

### Kinder im schulpflichtigen Alter

Werden die Kinder in den Tagesstrukturen der Schule Egolzwil betreut?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wie viele Kinder nutzen die Tagesstrukturen?		
___ Kindergarten		
___ 1. – 3. Klasse		
___ 4. – 6. Klasse		
Wird sich der Betreuungsbedarf in Zukunft verändern?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Wenn ja, wie:

---

---

---

Was müsste aus Ihrer Sicht in Egolzwil bezüglich der Kinderbetreuung angeboten werden resp. was fehlt?

---

---

---

Für Ihre Rückmeldung bis **15. September 2021** danken wir Ihnen herzlich!

Gemeinde Egolzwil  
Soziales  
Dorfchärm  
6243 Egolzwil

041 984 00 18  
tanja.hauri@egolzwil.ch





## Informationsanlass

**Dienstag, 31. August 2021**  
**20:00 Uhr**

im Saal des Gasthof Duc, Egozwil

## Förderprogramm für die Planung und Realisierung von Photovoltaikanlagen (PVA)

Die Gemeinde Egozwil stellt das Förderprogramm für die Planung und Realisierung von Photovoltaikanlagen vor. Mit der Unterstützung von **energieschweiz** wird der Bau von PVA auf dem Gemeindegebiet von Egozwil gefördert.

Mit Vorträgen von

Roland Wermelinger Gemeinderat Egozwil	Erläuterung der aktuellen Situation und Ablauf des Förderprogramms von der Planung bis zur Bestellung einer PVA.
--	--

Peter Böhler Umwelting. ETH Böhler MTU GmbH	Auslegung und Einflussfaktoren für Photovoltaikanlagen mit einem optimalen Verhältnis von Kosten und Nutzen.
---	--

Simon Schärer CKW Leiter Public Affairs	Entwicklung der Strommarktliberalisierung und deren Auswirkungen auf den privaten Stromhandel
---	---



[www.egozwil.ch](http://www.egozwil.ch)

**Die Gemeinde Egozwil freut sich auf Ihren Besuch**

**MUSIKSCHULE****Gemeinsam ins neue Schuljahr gestartet ...**

Die vier Musikschulen Luzerner Hinterland, Region Schötz, Hergiswil-Menznaun und Region Willisau haben am Donnerstag, 19. August 2021 gemeinsam ihre Schuljahres-Eröffnungskonferenz in der Festhalle Willisau durchgeführt. An der kurzweiligen Veranstaltung haben rund 70 Lehrpersonen und Behördenmitglieder teilgenommen.

Auf das Schuljahr 2022/23 möchten die vier Musikschulen ihre Zusammenarbeit vertiefen und intensivieren. Franz Gehrig (Musikschulleiter Hergiswil-Menznaun und Region Willisau) freute sich, die grosse Zahl an Personen an diesem ersten gemeinsamen Anlass zu begrüßen. In seiner Ansprache betonte Gehrig, dass der Konferenz drei wichtige Ziele zu Grunde liegen: das gegenseitige Kennenlernen der Lehrpersonen, das Mitteilen von Informationen über die künftige Zusammenarbeit sowie die Planung des anstehenden Schuljahres.

In einem kurzweiligen Video wurden die vier Musikschulen mitsamt ihren Musikschulleitungen und Sekretariaten präsentiert. Roger Stöckli, Leiter der Musikschule Luzerner Hinterland, war für die Produktion dieser Art der Vorstellung verantwortlich. Mit Aufnahmen aus dem Alltag der Musikschulen sowie spektakulären Drohnenaufnahmen der Region konnte den Anwesenden die jeweilige Musikschule nähergebracht werden.

Im Anschluss daran orientierte Pirmin Hodel (Co-Leiter Musikschule Region Willisau) über die bereits getätigten Vorarbeiten sowie über die Aufgaben, welche in den kommenden Monaten angepackt werden. In der anschließenden Podiumsdiskussion, welcher sich auch Claudia Muri (Musikschulleiterin Region Schötz) anschloss, konnten viele Fragen gestellt und beantwortet werden. Diese Möglichkeit wurde von den Lehrpersonen sehr geschätzt und genutzt.

Nach der Pause wurde separat in den einzelnen Musikschulen das anstehende Musikschuljahr mit den bevorstehenden Konzerten und Anlässen geplant. Die Musikschule Region Schötz durfte dabei drei Jubilarinnen gratulieren: Priska Zettel-Arnet für 5 Jahre, Simone Glauser für 10 Jahre und Emerita Blum-Duss für 15 Jahre Unterrichtstätigkeit. Beim anschliessenden gemeinsamen Mittagessen konnten neue Bekanntschaften geschlossen und bereits musikschulübergreifende Projekte besprochen werden.



Alle Beteiligten freuen sich auf das Schuljahr 2021/2022 sowie auf das gemeinsame Musizieren in der Region Willisau.

**Kinder- und Jugendchor: 1. bis 3. Klasse sowie 4. bis 6. Klasse**

Gemeinsam Singen und dabei die eigene Stimme entdecken macht Spass! Komm also auch du zu Evi Barmet und Flavia Frey in den Kinder- und Jugendchor:

**Schnupperprobe**

Möchtest du vor der Anmeldung gerne Chorluft schnuppern? Dann komm doch bei einer der Schnupperproben vorbei:

- Freitag, 17. und 24. September 2021; Pfarreiheim Wauwil  
Kinderchor 1. bis 3. Klasse 17.00 – 17.45 Uhr  
Jugendchor 4. bis 6. Klasse 17.45 – 18.45 Uhr  
Anmeldung für die Schnupperproben bis Montag, 13. September 2021 an [sekretariat@mrschoetz.ch](mailto:sekretariat@mrschoetz.ch).

Alle weiteren Informationen zum Kinder- und Jugendchor sowie Ausschreibung und Anmeldung sind auf der Homepage [www.mrschoetz.ch](http://www.mrschoetz.ch) zu finden. Anmeldeschluss ist der Montag, 27. September 2021.

**Eltern-Kind-Musizieren: 18 Monate bis 5 Jahre**

Was gibt es Schöneres, als mit dem eigenen Kind zu singen, zu musizieren und zu tanzen? Dann kommt zusammen mit Mami/Papi oder einer anderen Bezugsperson (Gotti, Götti, Grossmami, Grosspapi...) ins Eltern-Kind-Musizieren bei Mirjam Frei.

**Schnupperstunde**

Sie möchten einmal vorbeikommen und eine Lektion erleben? Dann besuchen Sie unsere Schnupperstunde:

- Montag, 20. September 2021 / 10.00 bis 10.45 Uhr im Singsaal Egolzwil  
Anmeldung für die Schnupperstunde bis Mittwoch, 15. September 2021 an [sekretariat@mrschoetz.ch](mailto:sekretariat@mrschoetz.ch) (bitte Name und Alter des Kindes angeben).

Alle weiteren Informationen zum Eltern-Kind-Musizieren sowie Ausschreibung und Anmeldung sind auf der Homepage [www.mrschoetz.ch](http://www.mrschoetz.ch) zu finden. Anmeldeschluss ist der Montag, 27. September 2021.



## SCHULE EGOLZWIL

### Ausblick auf das neue Schuljahr



Am 23. August wurde das neue Schuljahr in der Pfarrkirche Egolzwil eröffnet. Viel Vorfreude war spürbar, gemischt mit etwas Wehmut über die verflossenen Ferientage und auch ein bisschen Nervosität. Aber all das gehört zu einem spannenden, lebendigen und interessanten Schuljahr dazu.

Das Schuljahr 21/22 steht unter dem Jahresmotto «Augen auf». Dieses Motto wird uns durch das ganze Jahr begleiten und einige spannende Projekte mit sich bringen.

Die Lehrpersonen und die Bildungskommission trafen sich am Nachmittag des ersten Schultages zum alljährlichen Schuleröffnungsapéro. Auch bei diesem Anlass war die Freude und die Hoffnung auf ein «normales» Schuljahr spürbar.

Vieles haben die Lehrpersonen für dieses Schuljahr geplant. Es verspricht wieder ein ereignisreiches Jahr zu werden.

Schon bald geht die ganze Schule auf die traditionelle Herbstwanderung. Alle Kinder von den kleinsten bis zu den ältesten legen gemeinsam mit ihren Klassenlehrpersonen eine Strecke zu Fuss zurück. Beim gemeinsamen Mittagessen haben alle genügend Zeit, um sich zu erholen oder für das gemeinsame Spielen, bevor der Rückweg wieder unter die Füsse genommen wird.

Der Kilbistand an der Egolzwiler-Dorfkilbi wird in diesem Jahr von der 5. und 6. Klasse A und B bestritten.

Ende November ist ein Weihnachtsmarkt im Schulhaus Egolzwil geplant, an dem sich einige Klassen beteiligen. Schon bald wird mit den Vorbereitungen begonnen.

Der Samichlauseinzug und die Vorbereitungen für diesen Anlass, werden auch im Schuljahr 21/22 für Vorfreude auf die Weihnachtszeit sorgen. Die Roratefeier und das anschliessende Frühstück mit den Klassenkameraden ist auch für dieses Schuljahr geplant.

Im Januar starten wiederum Praktikantinnen und Praktikanten der PHLU ihr Praktikum an der Primarschule Egolzwil.

Die praktische und theoretische Veloprüfung für die 5. und 6. Klassen ist ebenfalls für das Schuljahr 21/22 geplant.

Am 17. März 22 findet der «Tag der Volksschule» statt. Dafür ist ein spannender Vortrag geplant. Im Sommer stehen die Schulreisen und der Sommersporttag auf dem Programm.

Weitere Anlässe sowie das Skilager, die Autorenlesung, kleinere und grössere Projekte innerhalb der Klassen sind ebenfalls für das kommende Schuljahr 21/22 vorgesehen.

Mit viel Zuversicht, die geplanten Anlässe durchführen zu können, werden diese in den jeweiligen Arbeitsgruppen geplant und organisiert.

Das ganze Team um die Primarschule Egolzwil freut sich auf ein spannendes Jahr. In der Egolzwilersicht oder auf der Homepage der Gemeinde Egolzwil unter der Rubrik Bildung berichten wir immer wieder über unsere Erlebnisse und freuen uns, wenn Sie daran teilhaben.





## SCHULE WAUWIL / BILDUNGSKOMMISSION

**Das Schuljahr 2020/2021 neigt sich dem Ende zu und so lud die Bildungskommission im Namen des Gemeinderates die ganze Belegschaft der Schule Wauwil zum traditionellen Schulschlusssessen ein.**



Schule Wauwil

Die Feier mit rund 50 Gästen fand, wie bereits im letzten Jahr, in der Turnhalle statt.

Erwin Steinmann, der Präsident der Bildungskommission, begrüßte die Gäste, dankte allen für die geleistete Arbeit und wies darauf hin, dass trotz aller Corona-Einschränkungen einiges los war an der Schule Wauwil. So sind auf der Homepage Bildergalerien zu 47 Anlässen aus dem vergangenen Schuljahr zu finden. Er bedankte sich bei den Lehrpersonen, dem Hauswartteam und dem FEB-Team für ihr engagiertes Mitwirken.

Danach begrüßte Schulleiterin Ursula Matter die Anwesenden und dankte als erstes Christine Koller, Martin Fischer, René Frey und Roger Schmid, welche alle im vergangenen Jahr eine Stellvertretung übernommen haben. Danach bedankte sich Schulverwalter Alwin Roos bei Pascal Niederberger. Er schliesst seine Lehre im Hauswartteam ab und wird in Kürze die Rekrutenschule beginnen. Im Anschluss sprach Ursula Matter individuelle Dankesworte an alle abtretenden Lehrpersonen und wünschte ihnen alles Gute für die Zukunft: Philipp Seeli, Irene Bissegger, Sandra Lauber, Andrea Saner und Fränzi Weibel verlassen die Schule Wauwil und nehmen neue Herausforderungen an. Für Margrit Kottmann und Markus Lustenberger beginnt der wohlverdiente Ruhestand. Margrit Kottmann war seit 2016 als Fachlehrperson für DaZ (Deutsch als Zweitsprache) an der Schule Wauwil tätig, ab 2017 unterrichtete sie DaZ im Kindergarten und begeisterte die Kleinsten mit ihrer herzlichen und fröhlichen Art für den Deutschunterricht. Markus Lustenberger arbeitete seit 2004 als Klassenlehrer an der Schule Wauwil. Ab 2016 unterrichtete er als Fachlehrer Deutsch und Englisch und engagierte sich vielseitig an der Schule, z.B. bei Theateraufführungen, Klassenlagern und der Gesundheitsförderung.

Im Anschluss an die offiziellen Verabschiedungen servierte die Bildungskommission Pizzas aus dem Restaurant Wendelin. Als alle satt waren, ging es weiter mit den Verabschiedungen aus dem Lehrerteam. Die fantasievollen Beiträge sorgten für manchen Lacher und zum Schluss wurde auch noch gesungen.

Da am gleichen Abend die Schweizer Nationalmannschaft ihr Viertelfinalspiel gegen Spanien spielte, hatten im Anschluss alle Fussballbegeisterten die Gelegenheit, das spannende Ende des Spiels zu schauen.

Nun freuen sich alle auf erholsame Sommerferien um dann Ende August gestärkt ins Schuljahr 2021/2022 zu starten.

Text: Christa Schmidlin

Bild: Rita Affentranger



*Erwin Steinmann, Markus Lustenberger, Ursula Matter (v.l.)*

## SCHULE WAUWIL

**Selina Arnold, Dagmersellen**

«Zurück zu den Wurzeln» – so könnte man Selina Arnolds «Rückkehr» an die Schule Wauwil sehen. Nach der Primarschulzeit in Egolzwil hat sie in Wauwil die Sekundarschule besucht. Statt mit ihren Mitschülerinnen und Mitschülern zu lernen, wird sie nun unter anderem als Förderlehrperson im Kindergarten tätig

sein.

Jedes Kind bringt unterschiedliche Voraussetzungen in den Kindergarten mit – das eine hat vielleicht grobmotorische Defizite, das andere hat Mühe mit dem Umgang mit anderen Kindern. Frau Arnolds Aufgabe ist, Kinder mit unterschiedlichem Leistungsprofil und kulturellem Hintergrund im Kindergartenalltag zu unterstützen. 2017 hat sie ihre Lehrerinnenausbildung an der Pädagogischen Hochschule Luzern abgeschlossen und anschliessend in Knutwil und danach in Hochdorf Klassen an der Unterstufe unterrichtet. Ab Sommer 2021 wird sie die Ausbildung zur schulischen Heilpädagogin beginnen.

Als Ausgleich ist Frau Arnold gerne mit ihrem Rennvelo unterwegs, zaubert für ihr Umfeld tolle Gerichte auf den Teller und engagiert sich im Theater Willisau.

Nun freut sie sich sehr, so nahe an ihren Wurzeln Kinder zu begleiten, den Kontakt mit den Eltern zu pflegen und natürlich auf ihr Team.

**Sabina Fries, Sursee**

Ab August 2021 übernimmt Sabina Fries Preier die integrative Förderung und Sonderschulung am Kindergarten B in Wauwil. Sie hat ihre Ausbildung zur Lehrperson am Kantonalen Seminar in Luzern und zur schulischen Heilpädagogin an der Uni Fribourg gemacht.

Mit ihrem Mann und den zwei Söhnen (18 und 15 Jahre alt) wohnt sie heute in Sursee. Zu ihren Hobbies gehören das Lesen, Velofahren, Wandern und die Natur zu entdecken. Das Lernen und Spielen mit Kindern sind für sie auch nach vielen Berufsjahren eine spannende und bereichernde Aufgabe. Sie freut sich darum sehr darauf, im kommenden Sommer die Kinder des Kindergartens und deren Eltern kennenzulernen.

**Melanie Hodel, Dagmersellen**

Melanie Hodel ist in Eschenbach aufgewachsen und hat die Kantonsschule Seetal in Baldegg absolviert. 2014 hat sie das Bachelor Studium Musik und Bewegung an der Musik Akademie in Basel abgeschlossen. Nach einem Musik Praktikum in San Francisco hat sie sich für das Orff Schulwerk faszinieren lassen und seither mehrere Weiterbildungen dazu absolviert. Sie arbeitet seit 2015 an der Musikschule Region Sursee mit Kindergartenkindern, Schülerinnen und Schülern der 1. und 2. Primarklasse sowie mit Seniorinnen und Senioren. An der Musikschule Oberseetal und der Musikschule Wiggertal-Hürntal unterrichtet sie das Fach Panflöte. Sie ist verheiratet und Mutter von zwei kleinen Kindern. Melanie Hodel freut sich, dass die Schule Wauwil neu mit der Musikschule Region Sursee zusammenarbeitet und sie dieses wunderbare Fach Musik und Bewegung dieses Jahr auf der Kindergarten-Stufe unterrichten darf.

**Michaela Lütolf, Winikon**

Michaela Lütolf übernimmt im neuen Schuljahr zusammen mit Andrea Egli die Kindergartenklasse A an der Schule Wauwil. Michaela Lütolf ist in Winikon aufgewachsen und ging dort in die Primarschule. Anschliessend besuchte sie drei Jahre die Sekundarschule A in Triengen, bis sie ans Kurzzeitgymnasium in

Sursee wechselte. Diesen Sommer schloss sie die Ausbildung an der Pädagogischen Hochschule in Luzern als Kindergarten- und Unterstufenlehrperson ab.

In ihrer Freizeit betätigt sie sich gerne mit sportlichen Aktivitäten wie einem Waldspaziergang, Jogging und Fitness oder sie verbringt ihre Zeit mit Malen oder mit Freunden und der Familie.

Michaela Lütolf freut sich, im neuen Schuljahr die Kinder auf ihrem individuellen Lernweg zu begleiten und ein Teil der Schule Wauwil zu werden.





### **Christine Bossart, Schötz**

Ab Sommer 2021 übernimmt Christine Bossart die IF- und DaZ-Lektionen an der 1. und 2. Primarklasse. Sie arbeitet bis zu den Osterferien als Stellvertretung für Barbara Stalder, anschliessend wird sie in Festanstellung weiter an diesen beiden Klassen unterrichten.

Aufgewachsen ist sie in Escholzmatt im schönen Entlebuch. Nach dem

Lehrer/innenseminar in Luzern unterrichtete sie ein Jahr in Rothenburg als Klassenlehrperson. Anschliessend arbeitete sie während 25 Jahren mit grosser Freude an der Schule Schötz. Sie unterrichtete zuerst 10 Jahre als Klassenlehrperson und nach der Geburt ihrer beiden Töchter in einem Teilpensum auf der Unterstufe. In den letzten 10 Jahren durfte sie zudem viele interessante Erfahrungen als IF- und DaZ-Lehrperson sammeln. Christine Bossart hat im Juni 2019 ihre Weiterbildung mit dem MAS IF an der Pädagogischen Hochschule Luzern abgeschlossen. Sie wohnt mit ihrer Familie in Schötz. In ihrer Freizeit ist sie oft draussen in der Natur beim Biken, Wandern oder Skifahren anzutreffen. Sie verbringt gerne gemütliche und fröhliche Stunden mit ihrer Familie und Freunden. Christine Bossart freut sich sehr, nach den Sommerferien im Team der Schule Wauwil mitarbeiten zu dürfen.



### **Pius Häfliger, Schwarzenberg**

Im Januar 2021 hat Pius Haefliger eine Stellvertretung als Musiklehrer an der Primarstufe sowie als Französischlehrer an der Sekundarstufe übernommen. Auch im neuen Schuljahr wird er die Schüler und Schülerinnen mehrerer Klassen in diesen Fächern unterrichten.

Gleich nach der Ausbildung zum

Primarlehrer hat er sich der Musik zugewandt und an der Musikhochschule Luzern das Diplom als Berufsmusiker erworben. Zu seinem weiten Spektrum in der Musik gehören seit vielen Jahren das Unterrichten, das Dirigieren von Orchestern, das Komponieren und die Tätigkeit als Zuzüger des Luzerner Sinfonieorchesters.

Nachdem Pius Haefliger schon viele Jahre auf Gymnasialstufe und Hochschulstufe unterrichtet hat, hat er sich im Januar 2021 auf das «Abenteuer Primar- und Sekundarschule» eingelassen und freut sich auf ein weiteres Jahr mit den Schülerinnen und Schülern. Die wohl eindrücklichste Erfahrung des letzten halben Jahres war für ihn, wie er selber sagt, die tolle Zusammenarbeit im Team der

Lehrpersonen der Schule Wauwil.

Er ist Vater von drei erwachsenen Kindern und «Ziehvater» von weiteren zwei schon fast erwachsenen Jungs. Wenn es nicht gerade Tennisbälle hagelt, ist Pius Haefliger mit dem Motorrad unterwegs, und seine Begeisterung für Fremdsprachen versucht er auch im neuen Schuljahr wiederum auf die Sekundarschülerinnen und -schüler zu übertragen.



### **Fabienne Henzer, Oftringen**

Ab Sommer 2021 übernimmt Fabienne Henzer als Klassenlehrerin die 1. Primarklasse der Schule Wauwil.

Aufgewachsen ist sie in Oftringen. Nach der obligatorischen Schulzeit besuchte sie die Kantonschule in Zofingen. Diesen Sommer schloss sie die Ausbildung an der Pädagogischen Hochschule in Luzern mit dem Primarlehrdiplom ab. In ihrer Freizeit engagiert sie sich für den Turnverein STV Küngoldingen. Dies sowohl als aktive Turnerin wie auch als Leiterin in der Jugi. Sie liest gerne ein spannendes Buch und geht oft wandern oder mit ihrem Hund spazieren. Zudem verbringt sie gerne Zeit mit ihren Freunden und ihrer Familie.

Fabienne Henzer freut sich sehr darauf, die Schülerinnen und Schüler bei ihrem Start in die Schulzeit begleiten und unterstützen zu dürfen.



### **Regina Lötscher, Egolzwil**

Regina Lötscher wird im neuen Schuljahr «Musik & Bewegung» an der 1. Primarklasse, an der 1./2. Mischklasse und an der 2. Primarklasse unterrichten. Nach ihrer Ausbildung zur Primarlehrerin bildete sie sich an der Hochschule Musik Luzern weiter und arbeitet heute als Musikpädagogin, Chorleiterin und Sängerin.

Schwerpunkte in ihrer Arbeit mit den Kindern bilden das Singen, Tanzen, Hören, Raumerfahren und Gruppenmusizieren.





**Rita Obergfell, Neuenkirch**

Ab Sommer 2021 wird Rita Obergfell DaZ-Lektionen an der 4. Primarklasse übernehmen. Rita Obergfell hat viele Jahre als Klassenlehrerin, DaZ- und IF-Lehrerin und als Lehrerin für Begabungsförderung in Luzern unterrichtet. Im Jahre 2010 hat sie den Master in integrativer Begabungsförderung erworben.

Sie genießt es, viel zu lesen, zu wandern, zu kochen und zu backen, Bücher zu binden und mit Freunden und der Familie zu spielen.

Sie freut sich auf das Arbeiten mit den Kindern und auf die gute Zusammenarbeit mit der Klassenlehrperson und im Team.



**Sarah Wicki, Sursee**

Ab Sommer 2021 übernimmt Sarah Wicki als Klassenlehrerin die 3. Primarklasse an der Schule Wauwil. Sie unterrichtet diese zusammen mit Samira Nrejai, ihrer Pensenpartnerin. Aufgewachsen ist Sarah Wicki in Reiden, mittlerweile wohnt sie in Sursee. Diesen Sommer hat sie die Ausbildung zur Primarlehrperson an der pädagogischen Hochschule in Luzern abgeschlossen. Zu ihren Hobbies gehören das Leiten einer Jugi-Riege im STV Reiden, sowie die Leiterinnentätigkeiten in der Pfadi Reiden. Zudem beschäftigt sich Sarah Wicki in ihrer Freizeit gerne kreativ, beispielsweise mit zeichnen, nähen oder fotografieren.

Sarah Wicki freut sich auf die Kinder und darauf, diese in ihrem Lernen zu begleiten und zu unterstützen. Auch ist sie auf die Zusammenarbeit im Team und mit den Eltern gespannt.



**Eveline Hunkeler, Wauwil**

Im Leben von Eveline Hunkeler spielen Kinder immer wieder eine grosse Rolle. Sie wuchs in Neuenkirch auf. Später absolvierte sie die Ausbildung zur Dipl. Pflegefachfrau im Kinderspital Luzern, wo sie insgesamt 10 Jahre arbeitete. Anschliessend begleitete sie die Kinder zu Hause in ihrer gewohnten Umgebung als Pflegefachfrau der Kinderspitex. Ebenso betreute sie Menschen mit Beeinträchtigungen in der Stiftung SSBL in Emmen.

Selbst ist sie Mutter von drei eigenen Kindern (11, 13, 15) und wohnt seit 12 Jahren mit ihrer Familie in Wauwil. Seit sechs Jahren unterstützt sie das Team der schul- und familienergänzenden Betreuung an der Schule Wauwil. Ebenfalls seit sechs Jahren ist sie als Nachtwache im Geburtshaus in Oberkirch aktiv.

Von ihrem humanitären Einsatz in Zimbabwe kommt auch die Freude am Bereisen des afrikanischen Kontinentes. Weitere Hobbys sind Zeit mit der Familie und Freunden verbringen, Lesen und Sport.

Frau Hunkeler freut sich auf die Herausforderung in der weiteren Begleitung der Kinder als Klassenassistentin.



**Gabriel Nicollier, Emmenbrücke**

Ab Sommer 2021 übernimmt Gabriel Nicollier in Zusammenarbeit mit Ulrike Krobath die Klassenführung einer 2. Sekundarklasse. Aufgewachsen ist er in Büron (LU) und in der Stadt Luzern. Nach einem 10. Schuljahr mit Sprachaufenthalt in Genf und England, absolvierte er eine

3-jährige Lehre als Restaurationsfachmann. Über 13 Jahre blieb er im Berufsfeld der Gastronomie tätig, sammelte aber auch vielerlei Erfahrungen in diversen Berufen des Baus, Verkaufs, der Logistik und im Office. Nebenher arbeitete er mit Kindern und Jugendlichen vor allem in Klassenlagern. Vor 2 Jahren beendete er das Studium zur Sekundarlehrperson an der pädagogischen Hochschule Luzern. Seitdem unterrichtete er in der Stellvertretungsfunktion an diversen Schulen in Luzern, Zug und Zürich. In seiner Freizeit geht er sehr gerne Wandern und Reiten. Auch Yoga, Fitness und Kochen sind ihm ein Anliegen. Seine grösste Leidenschaft ist das Reisen, am liebsten in Verbindung mit Tauchsport. Als verheirateter, zukünftiger Familienvater freut er sich, bald viel Zeit mit seiner Familie verbringen zu dürfen. Auch seine neue Aufgabe an der Schule Wauwil, mit all seinen Herausforderungen und Glücksmomenten, nimmt er mit grösster Freude an.



**Flavia Zeyer, Luzern**

Nach den ersten sechs Monaten als Lehrperson für Integrative Sonderschulung und Fachlehrerin an der Sekundarschule Wauwil freut sich Flavia Zeyer nun darauf, im Schuljahr 2021/2022 weiterhin in Wauwil tätig zu sein. Sie wird neben Fachlektionen auch Stunden als Lehrperson für Integrative Förderung auf der Sekundarschule übernehmen.



Ursprünglich kommt Flavia Zeyer aus Bern. Nach einem längeren Auslandsaufenthalt in verschiedenen englischsprachigen Ländern hat das Studium sie vor fünf Jahren an die PH Luzern geführt. Seither genießt sie es, in der wunderschönen Stadt zu wohnen und freut sich daher darauf, weiterhin im Kanton Luzern arbeiten zu dürfen. In ihrer Freizeit ist sie vor allem in der Natur zu finden. Je nach Jahreszeit und Wetter ist sie in den Bergen am Skitouren, Klettern oder Wandern. In den Ferien entdeckt sie auch gerne einmal ein neues Gebiet im In- und Ausland.

Flavia Zeyer freut sich darauf, weitere Erfahrungen mit den Schülerinnen und Schülern zu machen, sowie auf die Zusammenarbeit mit dem Team und den Eltern.



#### **Claudia Roos, Wauwil**

Ab August 2021 wird Claudia Roos als Betreuerin in der FEB mitarbeiten.

Sie ist in Wauwil aufgewachsen und Mutter zweier bald erwachsener Kinder.

In der Freizeit genießt sie die Natur, befasst sich mit Kräuterkunde und liest gerne. Seit nun bald sechs Jahren ist sie dafür besorgt, dass in der FEB alles blitzblank sauber ist.

Nun freut sich Claudia Roos auf die neue, zusätzliche Aufgabe als Betreuerin in der FEB und die Zusammenarbeit mit ihren Teamkolleginnen.



#### **Evi Wyss, Wauwil**

Im neuen Schuljahr übernimmt Evi Wyss einige Elemente der schul- und familienergänzenden Betreuung FEB.

Sie ist in Wauwil aufgewachsen. Mit Ihren drei Kindern trifft man Sie vielfach in Ihrem Garten oder bei den Hühnern an. Sie kocht sehr gerne, am liebsten mit saisonalen Produkten aus dem eigenen Garten.

Auf die neue Herausforderung und viele spannende Erlebnisse mit den anvertrauten Kindern freut Sie sich besonders.

## **REGIONALBIBLIOTHEK SURSEE**

### **Kraftvolle Bilder mit Tieren und Symbolen**



### **Bildausstellung «EINKLANG» in der Regionalbibliothek Sursee**

Vom 13. August bis 13. November 2021 gibt Monika Hess Juon aus Grosswangen in der **Regionalbibliothek Sursee** Einblick in ihr künstlerisches Schaffen.

«Sprayen, Pinseln, Malen etc. Ich habe mich auf Acrylmalerei spezialisiert und male oft mit dem «Fingerbeeri» oder mit Wattestäbchen. Zudem habe ich mir eine ureigene Spray-Technik angewöhnt.» So beschreibt die Künstlerin ihren Malstil, den sie sich als Autodidaktin selbst angeeignet hat. Die Ideen zum Malen holt sie intuitiv. Sie liebt Tiere über alles und da entsteht plötzlich (manchmal mitten in der Nacht) der Wunsch, zum Beispiel einen Löwen zu malen und dieses Tier dann in Kraft-Symbole zu integrieren. Ein häufig wiederkehrendes Motiv ist die Blume des Lebens. Dieses Symbol wirkt auf Menschen magisch und lässt die Lebensenergie höher fließen, so fasst Monika Hess Juon kurz die Bedeutung der Blume des Lebens zusammen. Auf einigen Bildern sind auch Worte oder Lebensweisheiten integriert.



Manchmal kommen die Ideen und Inputs für ein neues Bild aus dem Umfeld, sei es von ihrer Familie, Freunden und auch schon mal von ihrem Enkelkind.

Monika Hess Juon malt, seit sie einen Malstift halten kann. Seit ihrer Pensionierung hat sie sich ihr eigenes Atelier «Mokis WerkStall» eingerichtet und kann ganz im Malen versinken. Sie genießt es, dass sie nun mehr Zeit hat, ihren Inspirationen und Phantasien freien Lauf zu lassen und diese dann in einem Bild festzuhalten.

Geboren 1955, lebt sie mit ihrem Lebenspartner in einem alten Haus mit ihrem Hund, Lama und Alpakas in Grosswangen. Sie ist Mutter von einem Sohn und einer Tochter und genießt es, Nona von 2 Enkelkindern zu sein.

Eine weitere grosse Leidenschaft ist das Schreiben. Da erwacht ihre Freude am Wort-Sinn und am «Spintisieren», wie sie sich selber ausdrückt. Aus dieser Freude entstand 2020 das kleine Buch «Rendezvous mit Worten - Eine wortwörtliche Liebesgeschichte» im Eigenverlag. In der Zeit des Lockdown hat ihr Lebenspartner René ihr jeden Tag drei Stichworte auf einem Post-it-Zettel an den PC geheftet. Daraus hat Monika Hess Juon dann jeden Tag eine kleine Geschichte geschrieben.

Trotz der skurrilen Stichworte hat sie es geschafft, 50 Geschichten entstehen zu lassen und diese wie einen roten Faden miteinander zu verbinden. Es sind vergnügliche Geschichten die schmunzeln und lachen lassen.

Text und Foto: Lukas Bucher

## DORFBIBLIOTHEK

### Öffnungszeiten im September

Mittwoch, 1. September von 17 bis 20 Uhr

Mittwoch, 8., 15., 22. und 29. September

von 19 bis 20 Uhr im Pfarreiheim

## Über Menschen - ein Roman von Juli Zeh



Dora ist mit ihrer kleinen Hündin aufs Land gezogen. Sie brauchte dringend einen Tapetenwechsel, mehr Freiheit, Raum zum Atmen. Aber ganz so idyllisch wie gedacht ist Bracken, das kleine Dorf im brandenburgischen Nirgendwo, nicht. In Doras Haus gibt es noch keine Möbel, der Garten gleicht einer Wildnis, und die Busverbindung in die Kreisstadt ist ein

Witz. Vor allem aber verbirgt sich hinter der hohen Gartenmauer ein Nachbar, der mit kahlrasiertem Kopf und rechten Sprüchen sämtlichen Vorurteilen zu entsprechen scheint. Geflohen vor dem Lockdown in der Grossstadt muss Dora sich fragen, was sie in dieser anarchischen Leere sucht: Abstand von Robert, ihrem Freund, der ihr in seinem verbissenen Klimaaktivismus immer fremder wird? Zuflucht wegen der inneren Unruhe, die sie nachts nicht mehr schlafen lässt? Antwort auf die Frage, wann die Welt eigentlich so durcheinandergeraten ist? Während Dora noch versucht, die eigenen Gedanken und Dämonen in Schach zu halten, geschehen in ihrer unmittelbaren Nähe Dinge, mit denen sie nicht rechnen konnte. Ihr zeigen sich Menschen, die in keinen Raster passen, ihre Vorstellungen und ihr bisheriges Leben aufs Massivs-

te herausfordern und sie etwas erfahren lassen, von dem sie niemals gedacht hätte, dass sie es sucht.

Juli Zehs Roman erzählt von unserer unmittelbaren Gegenwart, von unseren Befangenheiten, Schwächen und Ängsten, und er erzählt von unseren Stärken, die zum Vorschein kommen, wenn wir uns trauen, Menschen zu sein.

## KIRCHENCHOR EGOLZWIL – WAUWIL

### Sommerfest zum 40-Jahrjubiläum

Der Kirchenchor Egolzwil – Wauwil wurde 1981 nach einer längeren Pause wieder zum Leben erweckt. In diesem Jahr blickt der Chor auf 40 Jahre aktives Musizieren in der Kirche zurück. Dieses Ereignis konnte der Chor am 1. Juli 2021 mit einem Sommerfest im Herzberg Uffikon feiern. Nach einem leckeren Apéro mit unterhaltenden Melodien der Gruppe FASSBRASS trafen wir uns zum Nachtessen im Saal.

Die Präsidentin Antoinette Wicki begrüßte alle Anwesenden ganz herzlich. Nach einem Jahr Coronapause waren das Singen und die Gemeinschaft doppelt schön. Nach dem reichhaltigen Abendessen wurden einige Mitglieder geehrt. Heidi Hodel wurde für ihr 40-jähriges Jubiläum herzlich gedankt und mit Orchideen beglückt. Brigitte Hodel wurde nachträglich zu ihrem 60. Geburtstag gratuliert. Urs Gassmann wurde für 20 Jahre und Claudia Fischer für 10 Jahre Vorstandsarbeit herzlich gedankt. Einige beschwingte Schweizerlieder begleitet von der FASSBRASS luden sogar zum Tanzen und zu einer Polonaise ein. Ein feines Dessert und viele unterhaltende Gespräche liessen den wunderschönen Abend ausklingen.







## KREIS FROHES ALTER

### Velotour mit Grillieren Donnerstag, 2. September, Besammlung um 9.00 Uhr beim Pfarreiheim



Wir fahren übers Moos nach Ettiswil – Grosswangen – Wüschiswil – Ostergau – Willisau entlang der Wigger nach Schötz – Nebikon zum Grillplatz Graben. Kaffeepause unterwegs.

Das Grillgut und die Getränke bringen die Teilnehmer selber mit. Der Rucksack wird mit dem Auto ab Pfarreiheim zum Picknickplatz gebracht. Nachmittags geniessen wir die Zeit beim gemütlichen Beisammensein oder bei einem Jass. Bei zweifelhafter Witterung gibt Walter Erni (Tel. 041 980 62 78) Auskunft.

### Wanderung mit Grillieren

Zur nächsten Wanderung treffen wir uns am **Donnerstag, 16. September, um 10.00 Uhr beim Pfarreiheim.**

Gemeinsam wandern wir Richtung Rigiblick – Falläsch – Stockacher – Länghof – Waldacher und dann zum Picknickplatz Neumatt, Wauwil. Dort grillieren wir. Esswaren und Geschirr (Teller, Besteck, Trinkglas) müssen selbst mitgebracht werden. Die Getränke werden gratis abgegeben. Wer nicht wandern möchte, ist selbstverständlich direkt beim Picknickplatz herzlich willkommen. Bei unsicheren Wetterverhältnissen gibt Anita Blättler (Tel. 041 980 35 41) Auskunft.

Wir freuen uns über viele Wanderfreudige und auf ein gemütliches Beisammensein.

### Seniorenflug am Donnerstag, 30. September

Unser diesjähriges Ziel:  
Musikautomatenmuseum in Seewen/SO

Wir starten um

**08.15 Uhr ab Rest. St. Wendelin, Wauwil**

**08.20 Uhr ab Gemeindehaus, Egolzwil**

Der Ausflug mit dem Car führt via Hauenstein in den Solothuner Jura, ins Schwarzbubenland, nach Seewen. Hier besuchen wir das Schweizer Musikautomatenmuseum. Das klingende Museum beherbergt eine der weltweit grössten Sammlungen von Schweizer Musikdosen und eine vielfältige Auswahl an Musikautomaten aus den vergangenen Jahrhunderten. Nach dem Rundgang geniessen wir das Mittagessen im Restaurant.

Am Nachmittag geht die Fahrt nach Mariastein. Das beliebte Ausflugsziel mit idyllischem Ortskern, einer Wallfahrtskirche, dem beeindruckenden Klosterplatz und Restaurants lädt zum Verweilen ein. Mit vielen neuen Ein-

drücken geht's am späten Nachmittag auf den Heimweg über den Passwang zu den Ausgangspunkten.

**Anmeldungen** nimmt bis spätestens **15. September** Anita Blättler (Tel. 041 980 35 41 oder blaettleranita@bluewin.ch) entgegen. Die Platzzahl ist begrenzt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

**Preis pro Person: 84 Franken** für Carfahrt, 3-Gang-Mittagsmenü (ohne Getränke), Eintritt und Führung durchs Museum inkl. Britannic-Orgel / Kaffee und Gipfeli offeriert von der Pfarrei

Wir freuen uns auf einen abwechslungsreichen und interessanten Ausflug.

## SENIORENRAT EGOLZWIL-WAUWIL

### Einladung zur Information: Dienstleistungsangebote Pro Senectute



### Kanton Luzern

Pro Senectute ist die grösste private Organisation im Dienste der älteren Menschen. Die moderne Non-Profit-Organisation setzt sich für das Wohl, die Würde und die Rechte älterer Menschen ein. Seit über 100 Jahren bietet sie im Kanton Luzern Dienstleistungen für Seniorinnen und Senioren und deren Angehörige an. Mit drei regionalen Beratungsstellen und neun Beratungsstandorten im ganzen Kanton ist sie für alle Seniorinnen und Senioren sowie deren Angehörige sehr gut erreichbar.

Pro Senectute Kanton Luzern ermöglicht dank umfassenden Dienstleistungen Menschen im AHV-Alter länger selbstbestimmt leben zu können. Sozialberaterin Antoinette Ruckstuhl von der Beratungsstelle Willisau gibt einen Einblick in das breite Dienstleistungsangebot. Nebst der kostenlosen und diskreten Sozialberatung wird sie unter anderem die Bereiche Treuhand+Steuern, Bildung+Sport, Hilfen zu Hause, sowie aktuelle Projekte vorstellen.

Die Referentin beantwortet im Anschluss auch gerne Ihre persönlichen Fragen zum Thema.

### Referentin

Antoinette Ruckstuhl, Sozialberaterin, Pro Senectute Beratungsstelle Willisau



### Schwerpunkte

Informationen über:

- Kostenlose Sozialberatung
- Hilfen Zuhause
- Treuhand+Steuern
- Bildung+Sport
- Aktuelle Projekte

### Datum/Zeit

**Dienstag, 14. September 2021, 14.00 Uhr**

### Ort

**Pfarrheim Egolzwil-Wauwil, Piusweg,  
6242 Wauwil**

### Anmeldung

Eine Anmeldung ist bis spätestens 8. Sept. 2021 erwünscht. Melden Sie sich direkt über unsere Webseite [www.seniorenrat-egolzwil-wauwil.ch/veranstaltungen](http://www.seniorenrat-egolzwil-wauwil.ch/veranstaltungen), oder schreiben Sie eine E-Mail an [veranstaltungen-seniorenrat@bluewin.ch](mailto:veranstaltungen-seniorenrat@bluewin.ch) oder kontaktieren Sie Uschi Regli telefonisch unter 041 980 17 47 (10 bis 22 Uhr)

Das Angebot richtet sich nicht nur an Seniorinnen und Senioren, sondern an alle interessierten Personen in der Bevölkerung.

Der Seniorenrat freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher des Anlasses und auf die Ausführungen der Referentin Antoinette Ruckstuhl.

### Repair Cafe

Der Seniorenrat befasst sich mit der Idee, in Egolzwil-Wauwil ein **Repair Cafe** aufzubauen. Was ist ein Repair Cafe? Es geht darum, dass defekte Gegenstände nicht mehr einfach so weggeworfen und entsorgt, sondern repariert und somit weiterverwendet werden. Folgende Bereiche bieten sich an: Elektro- & Haushaltgeräte, Lederarbeiten, Mechanik, Metall, Möbel, Schmuck, Textilien, Unterhaltungselektronik, Computer (Hardware und Software), Handys und Tablets usw. Weitere Informationen und Ideen finden sie unter [www.repair-cafe.ch](http://www.repair-cafe.ch)

Bedingung ist natürlich, dass wir Personen finden, die in diesen Bereichen handwerkliches Geschick haben und bereit wären, sich als Reparatur/Reparateurin zur Verfügung zu stellen. Fühlen Sie sich angesprochen und haben Sie das entsprechende Knowhow oder das handwerkliche Geschick in einem Fachbereich? Die Umfrage richtet sich an Personen jeden Alters. Interessierte melden sich bitte bei Herbert Ludin, Präsident des Seniorenrates Egolzwil-Wauwil 079 433 77 97 oder [ludinh@bluewin.ch](mailto:ludinh@bluewin.ch).

In einem 2. Schritt geht es dann darum, ein Lokal für den Treffpunkt zu finden, in welchem auch Werkzeuge deponiert und Reparaturen ausgeführt werden können. Zudem braucht das Repair Cafe eine Leiterin oder einen Leiter.

## PRO SENECTUTE KANTON LUZERN

### Herbstsammlung 2021

**Gemeinsam stärker.**

**Auch in Zukunft.**



**Vom 20. September bis 30. Oktober 2021 führt Pro Senectute Kanton Luzern die diesjährige Herbstsammlung durch. «Gemeinsam stärker. Auch in Zukunft.» – so lautet das Motto. Mit Ihrer Spende sorgen Sie dafür, dass Seniorinnen und Senioren in der Schweiz möglichst lange am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können, auch in herausfordernden Zeiten.**

Wir informieren, beraten und helfen älteren Menschen und deren Angehörigen und sorgen so für ein möglichst langes selbstbestimmtes Leben. Während der diesjährigen Herbstsammlung vom 20. September bis 30. Oktober 2021 sind wiederum rund 700 freiwillige Helferinnen und Helfer, unter Einhaltung der Schutzmaßnahmen, in den Gemeinden des Kantons Luzern, persönlich oder brieflich, unterwegs. Auch dieses Jahr kann wieder bargeldlos via TWINT gespendet werden. Ein Viertel des gespendeten Geldes bleibt in der jeweiligen Gemeinde und wird für die Altersarbeit vor Ort eingesetzt. Jede einzelne Spende trägt dazu bei, dass Pro Senectute Kanton Luzern die dringend notwendige Arbeit im Dienste älterer Menschen weiterführen kann.

### In der Krise ist Verlass auf Pro Senectute

«Gemeinsam stärker. Auch in Zukunft.» So lautet der Slogan der Herbstsammlung 2021. Seniorinnen und Senioren sind in vielen Bereichen eine unverzichtbare Stütze für die Gesellschaft. Sie sorgen unter anderem für ihre Partner, sie unterstützen ihre Kinder und Enkel, sie geben ihre Berufserfahrungen an die jüngere Generation weiter oder engagieren sich sehr oft in der Freiwilligenarbeit. Und wenn sie einmal nicht mehr weiter wissen, ist Pro Senectute für sie da. Leider erleben wir aber auch viele traurige Schicksale. Altersarmut ist nach wie vor ein grosses Thema. Wir wissen, worauf es in solchen Momenten ankommt. Wir helfen älteren Menschen und stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Verlässlich und kompetent.

Unser Engagement fördert die finanzielle, rechtliche und gesundheitliche Selbstständigkeit – dies nicht nur in der



Corona-Zeit, sondern auch in Zukunft. Verlässlich und kompetent.

«Gemeinsam stärker, Auch in Zukunft», dafür sorgen in unserer Gemeinde folgende Sammlerinnen und danken für Ihre Spende:

- Achermann Ester
- Hodel Irene
- Hodel Theres
- Kronenberg Regula
- Roos Angela
- Wermelinger Marlis

## BLAURING EGOLZWIL-WAUWIL



BLAURING EGOLZWIL-WAUWIL

### Scharleiterinswechsel

#### «Wir schaffen Lebensfreu(n)de»

Nach vier Jahren verlässt Anja Bossert die Scharleitung des Blaurings Egolzwil-Wauwil.

Die Tätigkeiten im und für den Verein hat stets sehr viel Freude bereitet und die Zusammenarbeit mit dem Leitungsteam und den Mädchen war eine bereichernde Zeit.

Es freut den Blauring sehr, dass mit Jasmin Schmidlin eine tolle Nachfolgerin gefunden wurde. Mit viel Motivation und Elan hat sie das Amt ab Juni 2021 übernommen.

Die neue Scharleitung, **Jasmin Schmidlin** und Jill Hofstetter, freut sich auf die Zusammenarbeit mit den Eltern und Leiterinnen.

Auf viele weitere tolle Momente und Erlebnisse.

Im Namen des Blaurings  
Anja Bossert und Jill Hofstetter



V. l. r. Jasmin Schmidlin, Jill Hofstetter, Anja Bossert

## JUBLA EGOLZWIL-WAUWIL



BLAURING EGOLZWIL-WAUWIL

Jubiläum  
1980-2020

### Fotoabend Sola 2021

Nach einem unvergesslichen Sommerlager und einer super Zeit in Bürchen, werden wir noch ein letztes Mal zusammenkommen, um die schönen Momente wieder aufleben zulassen.

Deshalb laden wir alle Teilnehmer des Sommerlagers, deren Eltern und alle anderen Interessierten herzlich ein, am 03. September 2021, einen kurzen Blick zurück in Sommerlager zu werfen. Der Fotoabend beginnt um 19.00 Uhr im Pfarreihem.

Freundliche Grüsse

### Blauring & Jungwacht Egolzwil-Wauwil

Die Lagerleitung:

Kronenberg Svenja 079 557 13 46

Koch Sven 077 468 84 26

Kaufmann Josua 079 811 33 71

## CAFÉ INTERNATIONAL

Offener, unverbindlicher Treff für Frauen, Männer und Kinder



### Einladung

**Mittwoch, 22. September**

**Pfarreihem 9.00 - 11.00 Uhr**

Haben Sie Lust, einfach einmal bei Kaffee und Kuchen mit anderen Frauen und Männer ins Gespräch zu kommen, sich auszutauschen und kennen zu lernen? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und kommen Sie ins Café International. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das Café International Team freut sich auf SIE.

Kontakt bei Fragen:

Käthy Krütli, 041 980 37 57

## SV SANTENBERG

### Herbstschiesen Samstag 25. September 2021



Schiesszeiten: 10.00 bis 12.00 Uhr / 13.00 bis 17.00 Uhr  
Übungsgelegenheiten:  
9. + 16. September ab 18.30 Uhr

Liebe Schützenfreunde  
Auch im Jahr 2021 führen wir ein Herbstschiesen durch, wenn auch in einem geänderten Rahmen.  
Neben den 3 Herbstschiesenstichen habe alle auch die Möglichkeit, das Feldschiesen nachzuholen.  
Nachtessenstich 10 Schuss 10er Wertung  
Herbststich die besten 6 Schuss auf 100er Wertung  
Santenbergstich 6 Schuss 10er Wertung

Das Absenden findet am selben Abend um 19.00 Uhr im Schützenhaus statt.  
Alle Nachtessenschützen sind zum Nachtessen und Absenden eingeladen.

Die Santenbergschützen freuen sich auf eine zahlreiche Teilnahme.

Feldschiesen 2021 jetzt noch schiessen, bis am 16. Sept. an den Übungsschiessen jeweils Donnerstag's ab 18.30 Uhr. Keine Anmeldung notwendig, ab dem 19. August sind wir wieder bereit.  
Nutzen sie die Gelegenheit auf der alten Schiessanlage noch auszuschiessen.

## PILZVEREIN SANTENBERG

### Pilzausstellung: Hingehen, ansehen und geniessen

Hutträger mit Sti(e)l: Die einen Munden, die andern sind schön zum Ansehen. Bei der Ausstellung des Pilzvereins Santenberg in Egolzwil kommen sowohl Naturfreunde als auch Gourmets auf ihre Kosten.



Zwischen Egolzwil und Nebikon den Blinker stellen und Richtung Bahngleise abbiegen: Wo früher die Egolzwiler-Schützen für Volltreffer sorgten, hat der Pilzverein Santenberg vor rund drei Jahren sein Vereinslokal bezogen. Besonders bunt geht es im «Pilzlerhaus» am Samstag, 25. September und Sonntag, 26. September zu und her. Gezeigt wird ein Querschnitt der im Wiggertal und am Santenberg vorkommenden Pilzflora. Auch für das leibliche Wohl ist der Verein besorgt. Im heimeligen Pilzstübli

können unter anderem feine Gerichte genossen werden, in denen Steinpilze, Schuster, Maronenröhrlinge und Co. die Hauptrollen spielen.

Der Anlass bietet eine gute Möglichkeit Fragen zu stellen, das Pilzwissen zu vertiefen und interessante Diskussionen zu führen. An auskunftsfreudigen Mitgliedern des Pilzvereins Santenberg wirds nicht fehlen.

Zweimal im Monat brüten diese an den Bestimmungsabenden über essbaren, ungeniessbaren und giftigen Pilzen. Nomen est omen? Bei den Pilzen herrscht da Fehlanzeige. Die Totentrompete beispielsweise ist ein hervorragender Dörrpilz. Und auch der Runzelschüppling ist in einem Gericht oder eingelegt in Essig nicht zu verachten. Andere huttragende «Gesellen» wie etwa der Schönfussröhrling haben zwar einen verlockenden Namen, bereiten jedoch gehörig Bauchweh. Gwundrig geworden? Dann bietet sich am letzten Septemberwochenende beste Gelegenheit, die Pilzflora quasi vor der eigenen Haustüre besser kennenzulernen.

Pilzausstellung, Samstag, 25. September, 10.00 bis 20.00 Uhr; Sonntag, 26. September, 10.00 bis 17.00 Uhr; Pilzlerhaus Egolzwil, Eintritt frei – Covid-Zertifikatspflicht.



Wie vor zwei Jahren (unser Bild) wird der Pilzverein Santenberg am letzten Septemberwochenende Einblick in die heimische Pilzflora geben. Foto zvg

## NAVO

### Nass und spannend: Die Moosnacht der Navo Jugendgruppe 21



Die Navo Jugendgruppe führte am Wochenende vom 10.-11.7.21 wieder eine Moosnacht im Wiggerhöfli durch. 7 Familien wagten das Abenteuer bei unsicherer Wetterlage, eine Nacht im eigenen Zelt zu verbringen. Das Wagnis sollte sich lohnen!





Nachdem alle ihre Zelte auf der Wiese aufgestellt hatten, kam schon das erste Highlight für die Kinder. Die einen machten auf dem Kiesplatz ein Feuer, andere schlossen sich der Haselsteckenbeschaffungsgruppe an. So konnten schon bald Schlangensbrot und Cervelats über die Glut gehalten werden. Zusammen mit den mitgebrachten Salaten fürs Buffet ergab dies ein richtiges Festmahl an der frischen Luft.



*Gemeinsam geht es besser: Gross und Klein beim Zelt Aufstellen. (Fotos Karin Hilfiker)*



*Da war es noch trocken: Schlangensbrot und Cervelats über dem Feuer.*

Schon bald wollten einige Kinder wieder etwas zu tun haben und machten sich ans Schneiden der Früchte für den Fruchtsalat. Andere machten Zinggi zwischen den Zelten. Kaum war das Dessert parat, machte der Regen es nötig, ins Trockene umzuziehen. Gestärkt von Fruchtsalat und Kuchen und mit offenem Regenschirm ging es auf, die umliegende Natur zu erkunden. Kari Langenstein erzählte viel Interessantes vom Moos und seinen Bewohnern. Er erklärte etwa, warum die die Kreuzkröte wo lebt, was die Waldohreule frisst und wieso die Nachtkerze erst in der Nacht aufgeht. Seine Ausführungen wurden melodisch untermalt vom Quaken der Frösche. Danach waren die Augen der jüngeren Teilnehmer schon so klein, dass nach und nach alle die Zelte aufsuchten. Begleitet von Rauschen des Regens und Quaken der Frösche schliefen so langsam alle ein.

Am nächsten Morgen weckten die Vögel und einige wenige Sonnenstrahlen die Moosnacht-Runde. Langsam wurden alle munter und freuten sich auf das Frühstücksbuffet. Die Kinder füllten ihre Teller zuerst mit Kuchen und Savelat und erst dann mit Brot und Früchten. Eltern

und Kinder genossen das Zusammensitzen und gemütliche Zmörgele.

Sobald die Zelte trocken waren, machten sich die Ersten wieder auf den Heimweg.

Alle waren sich einig: Es war ein trotz Regenschauern eine lässiges und gelungenes Kurzabenteuer, welches das JuGru-Leitungsteam organisiert hatte. Ein Kurzabenteuer nota bene, das laut nach einer Wiederholung im nächsten Jahr ruft.

## JODLERKLUB SANTENBERG

**Kein Jahreskonzert  
im September 2021**



Liebe Jodlerfreunde

Leider war es auch dieses

Jahr nicht möglich, uns optimal auf das Konzert vorzubereiten. Das Singverbot hat das Proben zu lange untersagt. Gerne begrüßen wir Sie bei einer anderen Gelegenheit.

Beste Jodlergrüsse vom Jodlerklub Santenberg

## AKTIVE FAMILIEN EGOLZWIL-WAUWIL



**Aktive Familien  
Egolzwil-Wauwil**

**Kontaktfrau-Aktive Familien:**

**Eveline Roos, Hinterberg 14, 6243 Egolzwil Tel. 041 920 11 03  
AktiveFamilien.Egolzwil.Wauwil@gmail.com**

### **SNAG «Starting new at Golf» Familienanlass**

Wolltet ihr schon lange einmal den Golfsport ausprobieren, hattet aber noch nie die Gelegenheit dazu? Dann ist unser diesjähriger Familienanlass genau das Richtige für euch! Mit Unterstützung der Golfsportförderung der Migros können die Kinder und ihre Begleitpersonen an verschiedenen Posten spielerisch einzelne Schläge ausprobieren und hoffentlich mit viel Spass erste Golferfahrungen sammeln.

**Datum:** Samstag, 11. September 2021

**Zeit:** 14:30 – 16:30 Uhr

**Ort:** Schulanlage Egolzwil

**Alter:** ab 1. Klasse,  
mit erwachsener Begleitperson

**Preis:** 5.- pro Kind

**Mitnehmen:** dem Wetter entsprechende Kleidung

Die Aktiven Familien stellen für alle ein Zvieri zur Verfügung.

Anmeldungen bitte bis am Montag 6. September an: Mirjam Stucki 079 667 83 00 oder AktiveFamilien.Egolzwil.Wauwil@gmail.com. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt!

### Voranzeige Oktober 2021

Kaffeemorgen mit Kleinkindern

Freitag, 29. Oktober 2021, ab 9:00 – 11:00 Uhr

## TV SANTENBERG

### Generalversammlung TV Santenberg

Am 9. Juli 2021 fand die 73. Generalversammlung des TV Santenberg in der Linde Wauwil statt. Nach kurzer Ansprache und Appell durch den Präsidenten Edi Kaufmann wurden die Mitglieder mit einem Nachtessen verwöhnt. Gestärkt konnten die Turnerinnen und Turner der Traktandenliste folgen. Der TVS muss in diesem Jahr drei Austritte entgegennehmen. Erfreulicherweise durften 5 Eintritte verzeichnet werden, neu mit dabei sind Schmidlin Jasmin, Ziegler Céline, Hellinga Anouk, Agner Jan und Arnold Sebastian.



In der Leitung der Jugiriegen treten Kaufmann Franz, Töngi Alexandra und Boog Corina zurück. Die Jugileiter Kaufmann Franz und Kaufmann Marina werden für ihr grosses Engagement verdankt. Die Umstrukturierung der Jugi ist in vollem Gange, so startet die Jugi nach den Sommerferien bereits in der neuen Aufteilung (Jugi 1, Jugi 2, Geräteturnen Jugend, Leichtathletik Jugend, Team-Aerobic Jugend und Korbball Jugend). Das Leitungsteam steht und ist top motiviert.

An der Generalversammlung wurde der Verbandswechsel von Sport Union zu STV angenommen. Der STV bietet ein lukratives Gesamtpaket mit professionellen Rahmenbedingungen und einem sehr breiten und spezifischen Wettkampfangbot. Es bieten sich neue Möglichkeiten an, wie eine Teilnahme an Schweizermeisterschaften. Der Verein hat damit neue Perspektiven und Entwicklungsmöglichkeiten. Auch die bevorstehende Umstrukturierung der Jugi entspricht dem STV mehr.

Nach einigen ruhigen Jahren gibt es in diesem Jahr einen Ruck im Vorstand. Kaufmann Edi übergibt sein Amt als Präsident an Kronenberg Janine. Lang Selina und Gräni Stefan verlassen den Vorstand und werden durch Kaufmann Angela als Technischer Leiter ersetzt. Neu im Vorstand ist Gassmann Jana als Kassier, Lötscher Nicole als

Aktuarin sowie Kaufmann Sophia als J&S Coach zusammen mit Infanger Petra. Kaufmann Edi bedankt sich beim Vorstand und den Leitern für die Arbeit in den vergangenen Jahren und wünscht den neuen Vorstandsmitgliedern viel Freude und Erfolg sowie gute Zusammenarbeit.



Eine ausserordentliche Ehrung ging an Muff Pascal und Felder Erich für ihre wertvolle Arbeit für den Verein. Zum Dank für ihre Arbeit wurden sie zu Ehrenmitglieder ernannt. Durch ihre 25-jährige Mitgliedschaft wurde Lampart Erna zum Freimitglied ernannt. Auch Kaufmann Franz wurde zum Freimitglied ernannt.

Nächste Termine sind das Dorffest Wauwil am 11. September 2021, die Vereinsmeisterschaft am 6. November 2021, der Möslicup in Schötz im Dezember 2021 und die Weihnachtsfeier am 11. Dezember 2021.



Liebe Kinder  
Liebe Eltern



Am Dienstagnachmittag findet jeweils das Kinderturnen (KITU) des Turnvereins Santenberg statt. In der Gruppe werden hier die koordinativen Fähigkeiten von Kindern auf spielerische Art und Weise gefördert.

Das KITU ist optimal zum Entdecken der eigenen sportlichen Vorlieben und zum Erlernen von allgemeinen Bewegungsformen. Im Vordergrund stehen die Freude an der Bewegung, das gemeinsame Spielen und das Entdecken neuer Sportarten.

**Wer:** Kinder von 4 bis 6 Jahren  
**Wo:** Turnhalle Egolzwil

**Wann:** ab 19.10.2021 wöchentlich am **Dienstag, 16:30 Uhr - 17:30 Uhr**

Die KITU-Saison startet nach den Herbstferien und endet im Frühling vor den Osterferien. Während den Schul-



**Beitrag:** ferien findet jeweils kein KITU statt.  
CHF 20.00

Wir würden uns sehr freuen, dich im Training vom 19.10.2021 und zukünftig beim TV Santenberg als KITU-Mitglied begrüßen zu dürfen. Eine **Anmeldung bis am FR 01.10.2021** ist aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl **zwingend notwendig**. Für die Anmeldung benötigen wir folgende Angaben des Kindes: Name, Vorname, Geb.-Datum, AHV-Nr., Adresse sowie der/des Erziehungsberechtigten: Name, Vorname, Tel.-Nr. Bei Fragen, Unklarheiten sowie für die Anmeldung steht **Jennifer Berchtold** (KITU-Hauptleiterin) gerne zur Verfügung - **Tel.: 079 532 45 68** oder **E-Mail: north.jenny@gmail.com**.

Liebe Grüsse und hoffentlich bis bald  
KITU-Leitungsteam des TV Santenberg



### G+S Winterfit

- für Frauen und Männer
- Fitness, Spass, Gesundheit, Begegnung, Gymnastik + Spiele
- in deinem Tempo und auf deinem Level trainieren und ausprobieren
- ohne Vereinsbeitragspflicht
- Kostenbeitrag CHF 120
- ein Probetraining kostenlos
- anschliessend Möglichkeit zum Spiel
- Mittwoch 20:00 bis 21:00 Uhr, Wauwil, Zentrum Linde

Datum	Programm
20.10.21	Kick Off (TRX, Crossfit, Yoga)
27.10.21	TRX, Faszien Kraft / Massage
03.11.21	TRX, Mattenworkout
10.11.21	Step and Tone
17.11.21	Step and Tone
24.11.21	Street Dance / Hiphop
01.12.21	Fitgymnastik TAF
15.12.21	Weihnachtspower
05.01.22	Pilates Yoga Flow

12.01.22	Pilates Yoga Flow
19.01.22	Fitgymnastik Softball
26.01.22	Tabata Intervall Training
02.02.22	Surprise Nachtwanderung
09.02.22	Line Dance
16.02.22	Fitgymnastik Softball
09.03.22	Bauch Beine Po
16.03.22	Fitgymnastik TAF
23.03.22	Street Dance / Hiphop
30.03.22	Fitgymnastik Step
06.04.22	Langhantel / Mattenworkout
13.04.22	Bodydrill

### Professionelle Leitung und Kooperation:

- Esther Glanzmann (Fitgymnastik Training Allround Functional, Fitgymnastik Step, Fitgymnastik Softball) 079 757 41 21
- Chantal Amrein (Pilates Yoga Flow, Step and Tone) chantal.amrein@hotmail.com, 079 203 88 96
- Roland Müller (TRX, Crossfit, Faszien, Mattenworkout, Line Dance, Weihnachtspower, Tabata, Bauch Beine Po, Bodydrill, Street Dance, Hiphop, Nachtwanderung) www.rolimueller.ch, 076 369 50 17

**Infos und Anmeldung:** 079 239 66 83 (WhatsApp) oder marcel\_hug@bluewin.ch  
www.tv-santenberg.ch

### BBMG EGOLZWIL

#### Musikalischer Besuch im Mauritiusheim Schötz und Umrahmung Hochzeit in Solothurn



Bei strahlendem Sonnenschein erfreuten die Musikantinnen und Musikanten der Brass Band MG Egolzwil am 10. Juli die Bewohnerinnen und Bewohner mit einem vormittäglichen Ständli. Es war so zu sagen eine Premiere dieses Jahr, so durfte der ganze Musikverein nach langem Ausharren endlich wieder gemeinsam musizieren und öffentlich auftreten. Seit Mai durfte wieder fleissig geprobt werden, zwar erst einmal im Freien beim Schulhausplatz Egolzwil, doch die Freude über das gemeinsame Musizieren überwog auch bei schlechtem Wetter. Die Brass Band spielte unter der Leitung von Silvan Elmiger Stücke wie «Böhmischer Traum», «Angels» oder «Mecklenburg». Das Publikum lauschte den Klängen und freute sich über die Abwechslung zum Alltag. Belohnt wurde der Musikverein mit einem herzlichen Applaus.

Gleichentags am Nachmittag wurde der Musikverein für die musikalische Umrahmung einer Hochzeit in So-



lothurn engagiert. Bei warmen Temperaturen spielten die Musikantinnen und Musikanten in mehreren Blocks bekannte Stücke, über welche sich die Gäste am Apéro erfreuten. Mit einem rassigen Marsch wurden dann das Hochzeitspaar und die Gäste zur nächsten Hochzeitlocation verabschiedet und der Verein freute sich über ein kühles Bier.

Mit einer Kleininformation der Brass Band wurde das Sommerfest der Gemeinde Egolzwil musikalisch begleitet. Dies war der letzte Auftritt vor der wohlverdienten Sommerpause. Schön war es, trotz den noch vorhandenen Corona-Massnahmen wieder einmal zusammen zu kommen, zu musizieren und miteinander anzustossen.

### Absage Sommer-Lotto

Die geltenden Bestimmungen lassen Veranstaltungen mit entsprechendem Schutzkonzept wieder zu. Die bestehenden Massnahmen schränken jedoch das Lottospielen so sehr ein, dass ein Spielen und Zusammensein fast unmöglich sind. Die Brass Band MG Egolzwil hat sich daher entschieden, das Sommer-Lotto vom 27. August 2021 abzusagen.

Notieren Sie sich aber bereits das Datum vom Freitag, 26. August 2022. Wir freuen uns, Sie dann am Sommer-Lotto in Egolzwil wieder begrüßen zu dürfen. Es warten attraktive Preise sowie ein gratis Willkommensdrink auf Sie!

### Probestart ins zweite Halbjahr

Ende August starten die ersten Proben für das zweite Halbjahr mit den Highlights Kilbiständli am 17. Oktober und musikalischer Herbstanlass am 20. November. Mit dem musikalischen Herbstanlass lanciert die Brass Band einen neuen Event in der Werkhalle des Zimmerei-Teams Egolzwil. Eine Dorffest-Stimmung mit musikalischen Einlagen in einer nicht alltäglichen Location wartet auf Sie! Weitere Informationen folgen.

Herrscht bei Ihnen noch etwas der Corona-Blues? Möchten Sie wieder mal raus, aus dem Homeoffice-Modus austreten und neue Kontakte knüpfen? Dann sind Sie herzlich Willkommen, nicht nur an den Anlässen der Brass Band MG Egolzwil teilzunehmen, sondern auch musikalisch bei uns mitzumachen! Musikalische Neueinstei-



ger oder Wiedereinsteiger sind herzlich eingeladen, sich bei Patrick Troxler, Präsident Musikkommission (patrick.troxler@bbmgegolzwil.ch) zu melden.

### MAJORETTENKORPS/MUSIKGESELLSCHAFT WAUWIL

#### Lotto-Info

Solange es die Covid-Situation zulässt, möchten wir unser alljährliches Lotto durchführen. Reservieren sie sich bereits heute den **Samstag, 2. Oktober 2021 ab 20.00 Uhr.**



Näheres erfahren sie in der nächsten Egolzwiler Sicht.

### FRAUENVEREIN

#### Basteln mit Fimo

Wir lernen eine Technik zum Verschönern von Besteck mit Fimo. Du kannst vorhandene Kaffeelöffeli / Schöpfbesteck bei Wunsch selber mitnehmen. Es kann aber auch vor Ort gekauft werden.



#### Dienstag, 14.09.2021

- 19.00 Uhr Treffpunkt Pfarreiheim
- 19.15 Uhr Eintreffen Atelier bei Martina Stocker, Rickenbach
- 22:00 Uhr Kursende in Rickenbach und gemeinsame Rückfahrt

Kurskosten exkl. Material: Mitglieder CHF 20.-  
Nicht-Mitglieder CHF 25.-

Hast du auch Lust auf einen «kreativ-Abend»? Melde dich an – Teilnehmerzahl ist bei diesem Kurs ist beschränkt.

Anmeldeschluss: Freitag 10. September 2021  
Anmelden bei: Monika Peter Tel: 041 980 29 24 oder frauenverein.egolzwil.wauwil@gmail.com



#### Vorschau:

Mittwoch 27. Oktober: künstlerische Darbietung



cvp-egolzwil.ch

## „Goldener Stern“ für Annelies Schmid

Wir gratulieren unserer geschätzten Annelies Schmid-Schärli herzlich zur Ehrung mit dem „Goldenen Stern“ anlässlich des dörflichen Sommerfestes am 31. Juli. Der Gemeinderat hat verdankenswert diesen wohlgelungenen Anlass als Alternative zum verhinderten Neujahrsapéro 2021 organisiert.



Für Annelies Schmid-Schärli wurde dieser von Jung und Alt gut besuchte Anlass zu einem eigentlichen Freudenfest. Dass die Verleihung des Goldenen Sterns an sie hochverdient ist, schilderte Urs Brunner, der ehemalige Leiter des Regionalen Alters- und Pflegezentrums „Feldheim“ in Reiden, in der vielbeachteten Laudatio. Ebenso wertschätzend betonte Regierungsrat Guido Graf das vieljährige und weitsichtige Engagement von Annelies Schmid als Egozweiler Gemeinderätin, Sozialvorsteherin und Kulturbeauftragte sowie in den vielen kommunalen, regionalen und kantonalen Gremien des Sozial- und Gesundheitswesens.

Guido Graf erwähnte ausdrücklich ihr ausgeprägtes Gespür für die Menschen jeden Alters und in verschiedenen sozialen Situationen. Ihr Engagement sei keine Pflichterfüllung gewesen sondern ein



weitsichtiger, nachhaltiger und segensreicher Dienst an der Gesellschaft. In ihrer vielschichtigen Tätigkeit sei Annelies Schmid beispielhaft auch durch ihre Familie mitgetragen worden. So gebühre auch ihrem Mann Toni und den beiden Töchtern Dorothe und Franziska besondere Wertschätzung und symbolische Teilhabe am verliehenen Goldenen Stern.

Die CVP, welche Annelies Schmid seinerzeit als erste Frau in unseren Gemeinderat nominiert hat, gratuliert ihr sehr herzlich zum „Goldenen Stern“ und dankt ihr gleichzeitig für ihr engagiertes öffentliches Wirken während über zwanzig Jahren.

Wir wünschen Ihr und Ihrer Familie alles Gute und die Erfüllung all ihrer Vorhaben im wohlverdienten Ruhestand.



Gemeinderat 2000 mit neu gewählter Annelies Schmid

### Auskunft:

Pius Bernet  
Rainacher 29  
6243 Egozwil  
079 602 14 23  
pius.bernet@bluewin.ch

info@cvp-egolzwil.ch  
www.cvp-egolzwil.ch

### Ihre CVP Egozwil

Pius Bernet  
Präsident

Alois Hodel  
Vize-Präsident

**FDP**  
Die Liberalen

FDP. Die Liberalen Egolzwil  
c/o Roland Wermelinger  
Seehalde 15  
6243 Egolzwil

Mobile 079 223 22 01  
info@fdp-egolzwil.ch  
www.fdp-egolzwil.ch

## Sommerfest der Gemeinde Egolzwil

### Verabschiedung von Annelies Schmid-Schärli und Sepp Mathis, sowie die Verleihung des Goldenen Stern

Am 31. Juli 2021 führte die Gemeinde Egolzwil ein Sommerfest durch. Im Rahmen dieses Festes fand die Verabschiedung der Gemeinderätin Annelies Schmid-Schärli und des Gemeinderats Sepp Mathis statt. Zudem erfolgte die Verleihung des Goldenen Sterns von Egolzwil.

Das Sommerfest wurde als Ersatz für verschiedene Anlässe, insbesondere das Neujahrs-Apéro, durchgeführt. Entsprechend waren die Ortsparteien für den Service beim Apéro verantwortlich. Bis zum Beginn des offiziellen Anlasses wurden 300 Sandwiches verteilt und die Besucher erhielten ihren gewünschten Apéro-Drink.

Die Laudatio zur Verabschiedung von Annelies Schmid-Schärli wurde von Guido Graf gehalten. Anschliessend hielt die FDP-Kantonsrätin Helen Schurtenberger die Laudatio zur Verabschiedung von Gemeindeammann Sepp Mathis. Vieles was Sepp im Fussball gelernt hat, konnte er in seinem Amt als Gemeindeammann erfolgreich umsetzen. Massgebende Elemente wie eine gute Vorbereitung, einwandfreie taktische Varianten und Ausdauer sind auch in der Politik wichtig. Das Zusammenspiel funktioniert nur mit dem nötigen Respekt und Fairness. Dass dabei die Spielregeln immer beachtet werden müssen, war für ihn selbstverständlich, sonst zählt das schönste Tor nichts.

Schlusspunkt des offiziellen Anlasses bildete die Verleihung des goldenen Egolzwiler Sterns an Annelies Schmid-Schärli. In seiner Laudatio würdigte Urs Brunner, pensionierter Leiter des Feldheim Reiden, ihr Wirken in den verschiedensten Organisationen und Gremien. Sie stellte stets den Menschen in den Mittelpunkt und war mit viel Respekt und Wertschätzung immer auf der Suche nach Lösungen für anstehende Fragen.

Das anschliessende Fest, welches von vielen Vereinen mitgetragen wurde, ist bei der Bevölkerung sehr gut angekommen. Die FDP. Die Liberalen Egolzwil dankt dem Gemeinderat für dieses Engagement und den gelungenen Anlass.



Die liberalen Seniorinnen und Senioren des Amt Willisau laden ein zum nächsten Anlass am

**Donnerstag, 30. September 2021, 14.00 Uhr im Gasthof Sonne in Ebersecken**  
Godi Koch, CEO der Pilatus-Bahnen AG, referiert über:  
**„Pilatus und Tourismus“**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Kontaktperson: Klaus Wermelinger, 041 980 31 24





# Woodtli's



- Egge / Take Away

Postagentur / Papeterie

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 6.45 – 12.00

13.30 – 18.15

Samstag 6.45 – 11.30

Marianne & Hanspeter Woodtli  
Dorfstrasse 5 :: 6242 Wauwil  
Telefon 041 980 35 20 :: woodtli.gmbh@bluewin.ch

**Der Treffpunkt für Ihre Pause!**  
Kaffee / Apéro / Zeitung lesen / Bekannte treffen  
Wir freuen uns auf Sie!



## BLUTSPENDE-AKTION IN NEBIKON

**Jeder Tropfen zählt!**

**SPENDE BLUT – RETTE LEBEN**

Montag, 27. September 2021

17.00 – 20.00 Uhr

Pfarrsaal Kath. Kirche, Nebikon

Terminreservation ist erforderlich unter:  
reservation.ichspendeblut.ch

Wir freuen uns auf viele Spender/innen aus Egolzwil und Wauwil!

Herzliche Grüsse  
Samariter Nebikon

## Entspannung Wohlbefinden Gesundheit



PRAXIS AM  
SANTENBERG



**NEU**  
Krankenkassen  
anerkannt.

Daniela Staub | Klassische Massagen  
Dorfchärn | 6243 Egolzwil | 077 497 45 17  
[www.praxisamsantenberg.ch](http://www.praxisamsantenberg.ch)



## Feuerwehr: mehr als „nur“ ein Hobby



**Stell dir vor, du drückst und alle drücken sich...**

Brände löschen, Gefahren abwenden, Leben retten und vieles mehr findet nicht einfach so statt. Es stehen Menschen dahinter, welche es sich zur Aufgabe machen, Mitmenschen in Not zu helfen. Es sind Menschen, welche ein Teil ihrer Freizeit für die Sicherheit der Bevölkerung sinnvoll investieren.

Damit die Feuerwehr Wauwil-Egolzwil auch zukünftig einsatzfähig ist, sind wir auf solche Menschen angewiesen - Menschen wie dich!

Wir laden dich ein. Entdecke die vielfältigen und interessanten Aufgaben unserer Feuerwehr. Vereinbare einen unverbindlichen Kennenlernertermin mit unserem Kdt. Stellvertreter.

Bist du dabei? Hast du noch Fragen?

Dann melde dich doch beim Kdt. Stellvertreter Hans-Ulrich Odermatt,  
079 255 17 84 – hansueli.o@bluewin.ch



JÖRI  
BESTATTUNGEN

Begleitung ist Vertrauenssache

**Nicole und Toni Jöri mit Team**

Jöri Bestattungen GmbH  
Panoramastrasse 2, 6243 Egolzwil  
Kirchstrasse 6, 6247 Schötz

**24h-Telefon**

041 980 42 42 · 079 643 45 32  
joeri-bestattungen.ch

## ÄRZTE NOTRUF

Dr. M. Pemberger, Schötz.....	041 984 00 50
Dr. G. Klein, Wauwil.....	041 980 55 55
Dr. Chr. Rauch, Dagmersellen.....	062 756 32 22
Dr. M. Strässle, Schötz.....	041 982 06 70
Doktorhuus, Nebikon.....	062 756 16 26
Tox-Zentrum (Notfallnummer).....	145

## Ärzte Notruf Luzern

Rasche Hilfe – Notfallarzt

# 0900 11 14 14

(Fr. 3.23/Min.)

Eine Initiative der Ärztesgesellschaft des Kantons Luzern in Zusammenarbeit mit den Luzerner Spitälern

## WICHTIGE ADRESSEN

### Jugendarbeit Egolzwil und Wauwil

Marco Straumann, Jugendarbeiter, 076 548 52 52,  
info@ja-egolzwil-wauwil.ch, www.ja-egolzwil-wauwil.ch



### Pfarramt Egolzwil-Wauwil:

Andreas Barna, Pfarradministrator  
Doris Zemp, Seelsorgerin  
041 980 32 01, Notfalltelefon 041 982 00 22  
sekretariat@pfarrei-egolzwil-wauwil.ch  
www.pfarrei-egolzwil-wauwil.ch

### Öffnungszeiten Pfarreisekretariat:

Di: 09.00 – 11.00 Uhr / 13.30 – 17.00 Uhr  
Do: 09.00 – 11.00 Uhr  
Fr: 09.00 – 11.00 Uhr / 13.30 – 17.00 Uhr



### Pilzkontrolle:

Hans Kumschick, 041 980 34 65  
Bahnstrasse 33, 6242 Wauwil

### Pro Juventute Beratungstelefon 147

### Bestattungen

Jöri-Bestattungen GmbH, Panoramastrasse 2,  
6243 Egolzwil, 041 980 42 42, 079 643 45 32,  
info@joeri-bestattungen.ch, www.joeri-bestattungen.ch



### Pro Senectute, Beratungsstelle Willisau

041 972 70 60



### Regionales Pflegezentrum Feldheim, 6260 Reiden

Feldheimstrasse 1, 062 749 49 49,  
Fax 062 749 49 50

### Regionales Zivilstandsamt Willisau

Schlossstrasse 5, (Bergli) 6130 Willisau

Mo 08.00-11.30 Uhr und 14.00-18.00 Uhr

Di-Fr 08.00-11.30 Uhr und 14.00-17.00 Uhr

Telefon 041 972 71 91, Fax 041 972 71 90

zivilstandsamt@willisau.ch

### SBB-Flexi-Cards für Egolzwil und Wauwil

Verkauf durch die Gemeindekanzlei Wauwil



### Sozial-BeratungsZentrum

#### Amt Willisau (SoBZ)

Einzel-, Paar-, Familien- und Jugendberatung,  
Suchtberatung, Kreuzstrasse 3B, 6130 Willisau,  
Telefon 041 972 56 20,  
www.sobz-willisau-wiggertal.ch,  
willisau@sobz.ch

### Mütter- & Väterberatung

Jeweils an einem Dienstag im Monat Beratung  
mit Anmeldung: 10.30 bis 16.00 Uhr,  
Pfarreiheim Wauwil. Tel. Beratung täglich von  
08.00 bis 9.30 Uhr. Frau Cornelia Vogel,  
mvb.willisau@sobz.ch,  
www.sobz-willisau-wiggertal.ch



### Geschäftsstelle

#### Geschäftsleiterin:

Rita Fischer-Suter  
Öffnungszeiten: Dienstag- und  
Freitagvormittag, Tel. 041 980 07 30

### Ambulante Krankenpflege:

041 980 10 83

### Haushilfe, Fahrdienst,

#### Einsatzleiterin

Karin Hilfiker, 041 982 04 73

### Stillberatung (La Leche Liga)

Esther Bättig Arnold, 041 970 42 81



### Kontaktperson Babysitterliste

Eveline Roos, Hinterberg 14,  
6243 Egolzwil Tel. 041 920 11 03



## September

Do 2.	09:00	Kreis frohes Alter Egolzwil-Wauwil: Velotour mit Grillieren; Besammlung Pfarreiheim
Do 2.	19.30-22.00	Feuerwehr Wauwil-Egolzwil: Offiziersübung
Fr 3.	ab 10.00	Gemeinde Egolzwil: Grünabfuhr
Mo 6.	11.30-17.00	Gemeinde Egolzwil: Jubilarenanlass
Mi 8.	19.30-22.00	Feuerwehr Wauwil-Egolzwil: Kaderübung
Fr 10.	17.00-21.00	FDP Egolzwil: Feierabendbier mit der FDP Egolzwil; Raclettstube
Fr 10.	19.30-22.00	Feuerwehr Wauwil-Egolzwil: Fahrschule
Sa 11.	Morgen	Frauenverein Egolzwil-Wauwil: Babysitter Kurs Teil 1; Pfarreiheim
Sa 11.		Jodlerklub Santenberg: Auftritt, Dorffest Wauwil; Wauwil, Zentrum Linde
Di 14.	11.30	Kreis frohes Alter Egolzwil-Wauwil: Senioren-Mittagstisch; Gasthaus St. Anton
Di 14.	14.00-16.00	Seniorenrat Egolzwil-Wauwil: Dienstleistungsangebote Pro Senectute Kanton Luzern; Pfarrheim
Di 14.	Abend	Frauenverein Egolzwil-Wauwil: Basteln mit Fimo; Besammlung Pfarreiheim
Do 16.	10:00	Kreis frohes Alter Egolzwil-Wauwil: Wanderung mit Grillieren; Besammlung Pfarreiheim
Do 16.	18.30-19.30	SV Santenberg: Herbstschieszen; Schützenhaus Wauwil
Do 16.	19.30-22.00	Feuerwehr Wauwil-Egolzwil: Mannschaftsübung
Fr 17.	ab 10.00	Gemeinde Egolzwil: Grünabfuhr
Sa 18	ab 11:00	Gemeinde Egolzwil: Neuzuzügeranlass; Gemeindezentrum Oberdorf
Sa 18.	ganzer Tag	Frauenverein Egolzwil-Wauwil: Babysitter Kurs Teil 2; Pfarreiheim
Sa 18.	08.00-12.00	NAVO Wauwil-Egolzwil und Umgebung: Ein Morgen beim NAVO; offen
So 19.	10.00	Cäcilienverein Egolzwil-Wauwil: Mitgestaltung Gottesdienst; Kirche Egolzwil-Wauwil
So 19.		SCOG Wauwil: Plausch Hunde-Military
Mo 20.	09.00-11.00	Gemeinde Egolzwil: z9ni mit der Verwaltung und dem Gemeinderat
Fr 24.	17.30-19.30	SV Santenberg: Herbstschieszen; Schützenhaus Wauwil
Fr 24.	19.30-22.00	Feuerwehr Wauwil-Egolzwil: Spezialistenübung
Sa 25.	10.00-21.00	Pilzverein Santenberg: Pilzausstellung mit Pilzlerstübli; Pilzlerhaus Egolzwil
Sa 25.	13.00-16.00	SV Santenberg: Herbstschieszen; Schützenhaus Wauwil
So 26.	10.00-10.30	Gemeinde Egolzwil: Volksabstimmung
So 26.	10.00-17.00	Pilzverein Santenberg: Pilzausstellung mit Pilzlerstübli; Pilzlerhaus Egolzwil
Di 28.	11.30	Kreis frohes Alter Egolzwil-Wauwil: Senioren-Mittagstisch; Gasthof Duc
Mi 29.	19.30-22.00	Feuerwehr Wauwil-Egolzwil: Fahrschule
Do 30.		Kreis frohes Alter Egolzwil-Wauwil: Tagesausflug

Alle Angaben sind ohne Gewähr. Bitte beachten Sie, dass Veranstaltungen kurzfristig abgesagt werden können. Den aktuellen Stand finden Sie auf unserer Homepage [www.egolzwil.ch](http://www.egolzwil.ch) oder bei den Vereinen.

## Gemeindeverwaltung Egolzwil

Dorfchärn  
6243 Egolzwil



Tel. 041 984 00 10  
Fax 041 984 00 11

[gemeindeverwaltung@egolzwil.ch](mailto:gemeindeverwaltung@egolzwil.ch)  
[www.egolzwil.ch](http://www.egolzwil.ch)

### Die Schalter sind geöffnet:

Montag	08.00 bis 12.00 Uhr	
Dienstag	08.00 bis 12.00 Uhr	13.30 bis 16.00 Uhr
Mittwoch	08.00 bis 12.00 Uhr	
Donnerstag	08.00 bis 12.00 Uhr	13.30 bis 16.00 Uhr
Freitag	08.00 bis 12.00 Uhr	

Bei Bedarf vereinbaren Sie einen Termin mit dem Verwaltungspersonal ausserhalb der Öffnungszeiten.  
Bitte beachten Sie unsere Öffnungszeiten auf der Homepage.